

Freizeitreiter

Nr. 83

News



September 2009

KOSTENLOS

inkl. Termine der



VON Freizeitreitern FÜR Freizeitreiter am Niederrhein

IG Freizeitreiter Niederrhein e. V. – wer wir sind???

Die Interessengemeinschaft Freizeitreiter Niederrhein e. V. gibt es seit dem 18. Oktober 1995. Sie besteht aus ca. 250 Mitgliedern. Wir wurden am 04.09.2002 als Verein ins Vereinsregister Geldern eingetragen. Unsere Mitglieder haben eine „Altersspanne“ von 6 bis 70 Jahren und wohnen größtenteils am Niederrhein. Sehr viele unserer Mitglieder halten Ihre Pferde „hinterm Haus“ oder in Eigenregie. Einige sind auch Pensionsstall-Besitzer oder Züchter. Die IG hat keinen festen „Stammsitz“.

Die „Freizeitreiter-News“ ist das „Organ“ der IG Freizeitreiter Niederrhein e. V. Sie wird ehrenamtlich hergestellt, erscheint regelmäßig alle 2 Monate – jeweils zum Stammtisch – kostenlos für alle Mitglieder. Nicht-Mitglieder können die News abonnieren (EUR 11,00/Jahr/6 Ausgaben). Anfragen hierzu sind bei der Geschäftsführung zu erhalten.

Die Auflage beträgt zur Zeit 250 Stück. Für den Inhalt bzw. die einzelnen Artikel sind die Schreiber **selbst verantwortlich** und deshalb geben sie vielleicht nicht immer die Meinung der IG Freizeitreiter Niederrhein (d. h. aller Mitglieder) wieder.

Der Mitgliedsbeitrag in der IG beträgt schlappe EUR 15,00 im Jahr. Jedes weitere Mitglied im Haushalt zahlt 5 Euro.

Preise für gewerbliche WERBUNG (gerne wechselnde Vorlagen)
in der News:

1 Jahr/6 Ausgaben	1/2 Jahr/3 Ausgaben
EUR 30,00 - Achtelseite oder kl. Vorlage	EUR 15,00
EUR 40,00 - Viertelseite	EUR 20,00
EUR 50,00 - Halbe Seite	EUR 25,00

Bei Interesse bitte Mail an: redaktion@freizeitreiter-niederrhein.de

Gerne beantwortet der Vorstand Eure Fragen:

Unser Titelbild...

**Pia Kühnappel, Guinness
und Lou Schnitzler
bei einem der beliebten
Trail- und Horsemanship-
Kurse aus 2009**

Foto: A. Hilger

Geschäftsführender Vorstand:				Tel.:	Fax:	E-Mail:
1. Vorsitzende:	Marion Devers	Beerenbrouckstr. 62 b	47608 Geldern	02831/980145	02831/9745963	1.vorsitzende @freizeitreiter-niederrhein.de
2. Vorsitzende:	Tanja Klein	Gagelweg 9	47624 Kevelaer			2.vorsitzende @freizeitreiter-niederrhein.de
Schriftführerin:	Simone Pernutz	Verbergerstraße 12	47800 Krefeld			info @freizeitreiter-niederrhein.de
Kassenwartin:	Alexandra Schumacher	Vrasselt 40	47661 Issum	02835/446209		kassenwart @freizeitreiter-niederrhein.de
Bankverbindung:		Konto: 4315257013		BLZ: 320 613 84	Volksbank an der Niers eG	

ACHTUNG!!!

Wir suchen ständig Fotos und Berichte rund ums Pferd für unsere News!

**Schickt Eure Unterlagen bitte an die Redaktion:
 Simone Bergmann, redaktion@freizeitreiter-niederrhein.de**

**REDAKTIONSSCHLUSS
 FÜR DIE NÄCHSTE NEWS
 IST DER
10.10.2009**

Unsere nächsten Termine:

<p>11.09.2009, 20.00 Uhr 13.09.2009, 11.00 Uhr 18.09.2009, 20.00 Uhr 20.09.2009 27.09.2009 02.10.2009, 20.00 Uhr 10./11.10.2009 16.10.2009, 20.00 Uhr 18.10.2009 13.11.2009, 20.00 Uhr 15.11.2009 15.11.2009, 20.00 Uhr</p>	<p>Stammtisch in Silvie's Stübchen, Geldern-Mitte IG-Ausritt in Kamp-Lintfort (Infos: Forum) IG on Bowling-Bahn, Geldern Saalhoff OPEN, Turnierkurs in Kamp-Lintfort Trail-/Horsemanshipkurs m. L. S. in Kevelaer Jahreshauptversammlung, Silvies Stübchen Kurs mit Michael Geitner, Kevelaer IG on Bowling-Bahn, Geldern Trail-/Horsemanshipkurs m. L. S. in Kevelaer IG on Bowling-Bahn, Geldern Trail-/Horsemanshipkurs m. L. S. in Kevelaer Stammtisch in Silvie's Stübchen, Geldern-Mitte</p>
--	---

ACHTUNG!

NEUES
Forum!

+
NEUER
Stammtisch-
Ort!

Eeeendlich – Ferien...

... zeit zu Ende ☺. Nun kehrt morgens wieder Ruhe am Stall ein und die ganzen Kiddies müssen wieder brav die Schulbank drücken – hoch, was wird man im Alter fies ☺.

Aber es ist ja nicht so, als hätten wir vom Vorstand nicht trotzdem eine Menge zu erledigen...

Wie vielen von Euch vielleicht schon aufgefallen ist, hat unsere IG nun endlich **ein Forum auf "eigenem" Namen**, d. h. es wurde auf die 1. Vorsitzende des Vereines angemeldet. Ein "technischer Leiter" (Admin) kümmert sich im Hintergrund um die technischen Belange und 5 Moderatoren leiten das neue Forum. Was dazu den Anlaß gegeben hat, können Interessierte noch einige Zeit in unserem Forum nachlesen... ansonsten kann der Vorstand auch gerne hierzu auf Wunsch auf der nächsten Jahreshauptversammlung am 02.10.2009 die Gründe erläutern.

Ansonsten sind wir natürlich auch wieder fleißig dabei, an neuen Veranstaltungen für Euch zu basteln. Vorschläge für Themenstammtische, Ausrittziele und mögliche Kursveranstaltungen, die ihr immer schon einmal haben wolltet, werden jederzeit gerne – sowohl per Mail als auch im Forum - entgegen genommen.

Für den 11.12.2009 bereiten wir übrigens eine ganz tolle **Weihnachtsfeier** in besonderer Location für Euch vor – Ihr dürft wahrlich gespannt sein!!! *schon mal ein bisschen weihnachtliche Vorfreude schürt ☺ *

Und als Ausblick für 2010 möchten wir an dieser Stelle gleich noch einmal an den Anmeldeschluss zur Fahrt zum **Wildpferdefang in Dülmen am 29.05.2010** erinnern, dieser ist am: **22.09.2009**.

Übrigens ist der **Posten des Webmasters** für unseren Verein aktuell vakant – eine genauere Ausschreibung hierzu findet Ihr in unserem Forum und in dieser News. Wer Zeit und Lust auf diese anspruchsvolle Aufgabe hat, über dessen Bewerbung freuen wir uns sehr! ☺

Sooo - und nun dürft Ihr Euch mit dieser Ausgabe der News ein schönes Schattenplätzchen suchen und schmökern – viel Spass dabei!

Eure
Simone Pernutz
für den gesamten Vorstand

**Interessengemeinschaft
Freizeitreiter Niederrhein e. V.**
1. Vorsitzende
Marion Devers, Beerenbrückstr. 62b, 47608 Geldern
1.Vorsitzende@Freizeitreiter-Niederrhein.de



Fahrt zum Wildpferdefang nach Dülmen am 29.05.2010

Am 29.05.2010 fahren wir mit einem Bus nach Dülmen zum Meerfelder Bruch.

Der Bus wird uns an der Bushaltestelle vor der Brauerei Diebels abholen.



Die Abfahrtszeit wird noch bekannt gegeben.
12.40 Uhr – Vorprogramm
15.00 Uhr – Einlauf der Herde
16.15 Uhr – Verlosung
16.30 Uhr – Auslauf und Ende
Anschließend Rückfahrt



Der Eintritt beträgt: 22,00 €

Busfahrt: IG Mitglieder kostenlos
Nichtmitglieder 10,00 €

Weitere Infos unter: www.wildpferde.de

Anmeldungen bitte per E-Mail an: Marion Devers
1.Vorsitzende@freizeitreiter-niederrhein.de

ACHTUNG!

Es sind höchstens 50 Sitzplätze zu vergeben. Die Sitzplatzvergabe richtet sich nach dem Eingang der Anmeldungen!

IG FRN e. V. sucht neue/n Webmaster/in

Für unseren Internetauftritt

www.freizeitreiter-niederrhein.de

suchen wir eine/n ehrenamtliche/n neue/n Webmaster/in, die/der Spaß daran hat, eine Website „am Laufen zu halten“.

Die Aufgabe der/des Webmaster/in besteht darin, vom Vorstand oder der Pressestelle/Redaktion des Vereines fertig bereitgestellte Texte, Grafiken und auch von Mitgliedern eingereichte Bilder in die Homepage einzupflegen. Eigene Kreativität und viele Ideen sind hierbei gefordert und auch erwünscht.

Kenntnisse in dem Programm „NetObjects Fusion 11“ wären vorteilhaft, ebenso html- und Java-Kenntnisse.

Die Aktualisierungen/Arbeiten an der Website erfolgen – da ehrenamtlich - ohne Zeitdruck, also bei freier Zeiteinteilung.

Wer hat Interesse an dieser wirklich anspruchs- und vertrauensvollen Aufgabe?

Wir bitten in dem Fall um eine Mail an unseren Vorstand, ggfs. mit Angabe von bereits erstellten Referenz-HP's!

Hier die Mailadresse:

1.vorsitzende@freizeitreiter-niederrhein.de

Alles weitere wird dann in einem persönlichen Gespräch geklärt.

PFERDEPENSION & TRAININGSSTALL



- helle, geräumige Boxen mit und ohne Paddock
- ganzjähriger, täglicher Weidegang
- individuelle Fütterung
- Anschluss an das EUREGIO Reitwegenetz
- 2 Reithallen (30x60m & 15x15m)
- großer Allwetter-Außenreitplatz
- Warmwasserwaschplätze & Solarium
- regelmäßige Turnierveranstaltungen
- für Western-, Englisch- und Freizeitreiter

Hamsfeld 24
47661 Issum

fon 0 28 35 · 44 70 80
mobil 0173 · 89 18 339
info@landgut-steeg.de



Terminübersicht für 2009

11.09.2009 **IG-Stammtisch in Silvie's Stübchen, Hülser-Kloster-Straße 18**
20.00 Uhr **47608 Geldern** - Jeder Pferdefreund ist herzlich eingeladen!

13.09.2009 **IG-Ausritt in Kamp-Lintfort/Rheurd**
10.00 Uhr Dauer: ca. 5 Stunden, weitere Infos sind im Forum
Nur mit Anmeldung bei Nicky Marth, sattelzicke@aol.com

18.09.2009 **IG on Bowling-Bahn in Geldern**
20.00 Uhr Nur mit Anmeldung bei Yvonne Schreiber: y.schreiber@t-online.de

20.09.2009 **Turnier-Kurs SAALHOFF OPEN in Kamp-Lintfort**
Infos sind in dieser News, nur mit Anmeldung bei Annette Hilger:
annette.hilger@western-reiter-rheinland.de

27.09.2009 **Trail-/HMS-Kurs mit Lou Schnitzler, Kevelaer**
10.00 Uhr Einladung ist in dieser News, Infos bei Yvonne Schreiber: y.schreiber@t-online.de

02.10.2009 **Jahreshauptversammlung in Silvie's Stübchen, Geldern**
20.00 Uhr Einladung ist in dieser News

10./11.10.2009 **Dualaktivierungskurs mit Michael Geitner, Kevelaer**
Einladung ist in dieser News, Infos und Anmeldung: y.schreiber@t-online.de

16.10.2009 **IG on Bowling-Bahn in Geldern**
20.00 Uhr Nur mit Anmeldung bei Yvonne Schreiber: y.schreiber@t-online.de

18.10.2009 **Trail-/HMS-Kurs mit Lou Schnitzler, Kevelaer**
10.00 Uhr Einladung ist in dieser News, Infos bei Yvonne Schreiber: y.schreiber@t-online.de

13.11.2009 **IG on Bowling-Bahn in Geldern**
20.00 Uhr Nur mit Anmeldung bei Yvonne Schreiber: y.schreiber@t-online.de

15.11.2009 **Trail-/HMS-Kurs mit Lou Schnitzler, Kevelaer**
10.00 Uhr Einladung ist in dieser News, Infos bei Yvonne Schreiber: y.schreiber@t-online.de

15.11.2009 **IG-Stammtisch in Silvie's Stübchen, Hülser-Kloster-Straße 18**
20.00 Uhr **47608 Geldern** - Jeder Pferdefreund ist herzlich eingeladen!

11.12.2009 **Weihnachtessen in Goch**
Infos folgen in der nächsten News (oder vorab im Forum)

Der Termin für das „Jahresabschluß-Bowling“ steht noch aus!!!!

29.05.2010 **Fahrt zum Wildpferdefang nach Dülmen**
Einladung in dieser News! Anmeldung bei Marion Devers, made.69@web.de
ACHTUNG! Anmeldeschluß ist der 22.09.2009!!!!!!

Interessengemeinschaft Freizeitreiter Niederrhein e. V.

Schriftführerin

Simone Pernutz, Verbergerstraße 12, 47800 Krefeld
info@Freizeitreiter-Niederrhein.de



Trail- und Horsemanship-Kurs unter Turnierbedingungen mit Lou Schnitzler

„Saalhoff OPEN“ am 20.09.2009, Beginn 10.00 Uhr

bei Spruce-Stables, Annette Hilger,
Saalhoffer Straße 335, 47475 Kamp-Lintfort

Startberechtigt an diesem Tageskurs sind diejenigen, die in 2009 an mindestens einem von der IG/Lou Schnitzler angebotenen Trail- und Horsemanship-Kurse in Kamp-Lintfort teilgenommen haben.

- | | |
|-----------------------------|--|
| 1. WHS Greener than Gras: | ausschließlich für Teilnehmer ohne Turnier Erfahrung |
| 2. Trail Greener than Gras: | ausschließlich für Teilnehmer ohne Turnier Erfahrung |
| 3. WHS Rookie: | ausschließlich für Teilnehmer mit Turnier Erfahrung |
| 4. Trail Rookie: | ausschließlich für Teilnehmer mit Turnier Erfahrung |

Der Equidenpass mit den entsprechenden Impfungen muss an der Meldestelle vorgezeigt werden. Turnierkleidung ist erforderlich (western oder klassisch).

Kursgebühr: Mitglieder 20 Euro, Nicht-Mitglieder 25 Euro (komplett bei Anmeldung auf unser Vereinskonto zu überweisen oder an Annette Hilger in bar zu übergeben).
Paddockgebühr: 4 Euro (Material bitte nach Absprache selber mitbringen).

In der Kursgebühr enthalten sind die Startgebühren für zwei Prüfungen mit Siegerehrung sowie die anschließende Besprechung der Ritte. Nach den Prüfungen besteht die Möglichkeit, die Ritte zu wiederholen (Korrekturritte).

Für Essen/Getränke sorgt bitte jeder selber.

Anreise ab 9.00 Uhr, die Meldestelle ist ab 9.30 Uhr geöffnet. Von 10.00 Uhr bis 10.45 Uhr kann auf dem Reitplatz abgeritten werden. Die Prüfungen beginnen um 11.00 Uhr.

Entgegen dem Standard-Text auf dem Anmeldeformular gilt:

Die Kursgebühr ist sofort mit der Anmeldung fällig. Fällt der Teilnehmer aus, wird der Betrag nicht zurückgezahlt.

Anmeldeformulare zum Kurs findet Ihr auf unserer HP (www.freizeitreiter-niederrhein.de) unter FORMULARE. Diese sind an **Annette Hilger, Saalhoffer Straße 335, 47475 Kamp-Lintfort**, zu senden.

Nennschluß: 10.09.2009
Teilnehmerbegrenzung: 10 Teilnehmer

Geschäftsführender Vorstand:				Tel.:	Fax:	E-Mail:
1. Vorsitzende:	Marion Devers	Beerenbrouckstr. 62 b	47608 Geldern	02831/980145	02831/9745963	1.vorsitzende @freizeitreiter-niederrhein.de
2. Vorsitzende:	Tanja Klein	Gagelweg 9	47624 Kevelaer			2.vorsitzende @freizeitreiter-niederrhein.de
Schriftführerin:	Simone Pernutz	Verbergerstraße 12	47800 Krefeld			info @freizeitreiter-niederrhein.de
Kassenwartin:	Alexandra Schumacher	Vrasselt 40	47661 Issum	02835/446209		kassenwart @freizeitreiter-niederrhein.de
Bankverbindung:		Konto: 4315257013	BLZ: 320 613 84	Volksbank an der Niers eG		

Interessengemeinschaft Freizeitreiter Niederrhein e. V.

Schriftführerin

Simone Pernutz, Verbergerstraße 12, 47800 Krefeld
info@Freizeitreiter-Niederrhein.de



Trail- und Horsemanship-Kurse mit Lou Schnitzler



**am 27.09.2009, Beginn 10.00 Uhr,
18.10.2009, Beginn 10.00 Uhr
und
am 15.11.2009, Beginn 10.00 Uhr**

**auf dem Daelshof, Familie Schopmans,
Schravelner Straße 8, 47627 Kevelaer**

>>> Reitweise offen und nicht nur für Turnierreiter!!! <<<

Lou Schnitzler, der sich freundlicherweise auch dieses Jahr wieder bereit erklärt hat, die Western- und Freizeitreiter unseres Vereins in der aktuellen Saison zu unterstützen, kennt seit ca. 25 Jahren das Western-Turniergeschehen und trainiert LK 1/LK 2 Reiter. Lou geht individuell auf jeden Teilnehmer ein. Behandelt werden Einwirkungen und Sitz, das korrekte Anreiten der Hindernisse, Ausrüstung, Zeitplanung auf einem Turnier, etc.

**IG Mitglieder werden bei der Anmeldung bevorzugt!
Teilnehmerzahl pro Kurs auf 6 Pferd-Reiter-Paare begrenzt!**

Kursgebühr: IG-Mitglieder: 50 Euro (komplett bei Anmeldung zu bezahlen)
(je Kurs!!!)
Nicht-Mitglieder: 70 Euro (komplett bei Anmeldung zu bezahlen)

Die Hallennutzung ist jeweils im Preis inbegriffen!!!

Entgegen dem Standard-Text auf dem Anmeldeformular gilt:

Die Kursgebühr ist sofort mit der Anmeldung fällig und entweder der Anmeldung beizulegen (Bar oder V-Scheck) oder zeitgleich auf das Vereinskonto zu überweisen. Fällt der Teilnehmer aus, wird der Betrag **nicht** zurück gezahlt. Ein Ersatzteilnehmer seitens des Teilnehmers kann gestellt werden. Alternativ wird jemand von der Warteliste eingesetzt (falls vorhanden).

Für Getränke und Essen ist im Reiterstübchen gesorgt (auf eigene Rechnung). Mittagessen kann vorab im Reiterstübchen bestellt werden.

Anmeldeformulare für die Kurse findet Ihr auf unserer Homepage (www.freizeitreiter-niederrhein.de) unter FORMULARE. Für den Postweg sind diese direkt an **Yvonne Schreiber, Huckstraße 17, 47661 Issum** zu senden.

Geschäftsführender Vorstand:				E-Mail:	
1. Vorsitzende:	Marion Devers	Beerenbrouckstr. 62 b	47608 Geldern	Fon: 02831/980145 Fax: 02831/9745963	1.vorsitzende@freizeitreiter-niederrhein.de
2. Vorsitzende:	Tanja Klein	Gagelweg 9	47624 Kevelaer		2.vorsitzende@freizeitreiter-niederrhein.de
Schriftführerin:	Simone Pernutz	Verbergerstraße 12	47800 Krefeld		info@freizeitreiter-niederrhein.de
Kassenwartin:	Alexandra Schumacher	Vrasselt 40	47661 Issum	Fon: 02835/446209	kassenwart@freizeitreiter-niederrhein.de
Bankverbindung:		Konto: 4315257013		BLZ: 320 613 84	Volksbank an der Niers eG

Interessengemeinschaft Freizeitreiter Niederrhein e. V.

1. Vorsitzende

Marion Devers, Beerenbrouckstr. 62b, 47608 Geldern
1.Vorsitzende@Freizeitreiter-Niederrhein.de



Dualaktivierungs-Kurs in Kevelaer am 10./11.10.2009 mit Michael Geitner

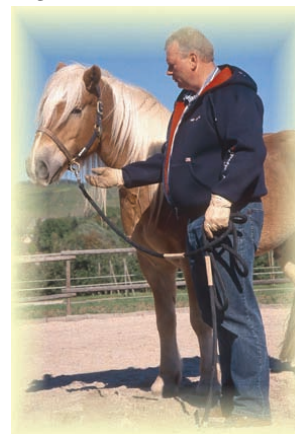
Am 10./11.10.2009 findet auf dem Daelshof der Familie Schopmans, Schravelder Str. 8, 47627 Kevelaer **ein Grund- und Aufbaukurs Dualaktivierung** mit

Michael Geitner

statt.

Michael Geitner wuchs auf einer der ersten Western-Ranches in Deutschland auf. Angeregt durch das Buch von Monty Roberts beschäftigte er sich zunächst mit dem Join up, stellte dann aber fest, dass es nur bedingt brauchbar ist, somit entwickelte er "Be Strict", was nichts anderes ist, als eine zeitgemäße Lehrform bewährten Pferdewissens.

Mittlerweile arbeiten und beschäftigen sich namhafte Reiter und Trainer wie Dr. Matthias Baumann, Roger Kupfer (Pferdewirtschaftsmeister, ehemaliger Europameister in der Reining), Desmond O'Brian, Volker Eubel (Grand Prix Reiter, Dressurausbilder, FN-Richter bis Grand Prix und internationaler Richter für Behindertenreiten) sehr erfolgreich mit der Dualaktivierung!



Kursgebühr für 2 Tage:	IG-Mitglieder:	170 Euro (Anmeldegebühr 50 %)
	Nicht-IG-Mitglieder:	190 Euro (Anmeldegebühr 50 %) + 15 Euro für die Hallennutzung und Paddock
	Zuschauer für beide Tage:	70 Euro (Anmeldegebühr 50 %)
	Ein Tag:	40 Euro (Anmeldegebühr 50 %)



Zuschauer werden voll in den Kurs integriert.

Vereinsmitglieder (Mitgliederliste Stand 01.05.2009) werden bei der Anmeldung bevorzugt berücksichtigt! Die Anmeldegebühr ist parallel zur Anmeldung (per Post/Fax erbeten) auf unser Vereinskonto zu überweisen.

Essen und ein Getränk ist inkl. . Weitere Verpflegung gibt es im Reiterstübchen auf eigene Kosten.

Paddockmaterial ist selbst mitzubringen. Ggfs. können auch tagsüber Boxen gegen Aufpreis zur Verfügung gestellt werden. Hier bedarf es einer vorherigen Absprache, da nur begrenzt vorhanden.

Anmeldeformulare zum Kurs findet Ihr auf unserer HP (www.freizeitreiter-niederrhein.de) unter FORMULARE.

Diese sind an Yvonne Schreiber, Huckstraße 17, 47661 Issum zu senden.

Geschäftsführender Vorstand:				Tel.:	Fax:	E-Mail:
1. Vorsitzende:	Marion Devers	Beerenbrouckstr. 62 b	47608 Geldern	02831/980145	02831/9745963	1.vorsitzende @freizeitreiter-niederrhein.de
2. Vorsitzende:	Tanja Klein	Gagelweg 9	47624 Kevelaer			2.vorsitzende @freizeitreiter-niederrhein.de
Schriftführerin:	Simone Pernutz	Verbergerstraße 12	47800 Krefeld			info @freizeitreiter-niederrhein.de
Kassenwartin:	Alexandra Schumacher	Vrasselt 40	47661 Issum	02835/446209		kassenwart @freizeitreiter-niederrhein.de
Bankverbindung:		Konto: 4315257013		BLZ: 320 613 84		Volksbank an der Niers eG

Interessengemeinschaft Freizeitreiter Niederrhein e. V.

Schriftführerin

Simone Pernutz, Verbergerstraße 12, 47800 Krefeld
info@Freizeitreiter-Niederrhein.de



26.08.2009

Hallo liebe Vereins-Mitglieder!

Auf diesem Wege laden wir Euch fristgerecht zu unserer

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

ein.

Am **Freitag, 2. Oktober 2009,**

erwarten wir Euch **um 20.00 Uhr**

in der Gaststätte

**Silvie's Stübchen
Hülser-Kloster-Straße 18
47608 Geldern**

Wer dort etwas essen möchte, sollte dies bitte nach Möglichkeit vorher tun, damit ein zügiger und möglichst ungestörter Ablauf der Regularien gewährleistet ist.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

- Begrüßung
- Geschäftsbericht 2009
- Kassenbericht der Kassenwartin
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung des Vorstands
- Vorschau 2009/2010
- Verschiedenes

Wir würden uns sehr freuen, Euch möglichst zahlreich am 2. Oktober 2009 in Silvie's Stübchen begrüßen zu dürfen!

Falls Ihr noch weitere Vorschläge zur Tagesordnung habt, dann teilt sie uns bitte kurzfristig **per E-Mail** mit.

Viele Grüße
Der Vorstand

Geschäftsführender Vorstand:					E-Mail:
1. Vorsitzende:	Marion Devers	Beerenbrouckstr. 62 b	47608 Geldern	Fon: 02831/980145 Fax: 02831/9745963	1.vorsitzende@freizeitreiter-niederrhein.de
2. Vorsitzende:	Tanja Klein	Gagelweg 9	47624 Kevelaer		2.vorsitzende@freizeitreiter-niederrhein.de
Schriftführerin:	Simone Pernutz	Verbergerstraße 12	47800 Krefeld		info@freizeitreiter-niederrhein.de
Kassenwartin:	Alexandra Schumacher	Vrasselt 40	47661 Issum	Fon: 02835/446209	kassenwart@freizeitreiter-niederrhein.de
Bankverbindung:		Konto: 4315257013	BLZ: 320 613 84	Volksbank an der Niers eG	

**AUTO
LACKIEREREI**



H. Rissewyck GBR

Düsseldorfer Str.213
45481 Mülheim / Ruhr
www.Rissewyck.de
e-mail :HR34 @ gmx.de
Tel .: 0208 / 3019486
Fax : 0208 / 4372271

- * Unfallbeseitigung
- * Umlackierungen
- * Lackierarbeiten
- * Designlackierung
- * Materialverkauf
- * Kunststoffreperatur
- * Kunststoffschweißen
- * Windschutzscheiben-
Rep.oder Austausch

Raiffeisen-Markt Wetten

Raiffeisen

Indischer
Flohsamen

Beeinflusst positiv die
Selbstreinigung-
Funktion des Darms

Gut bei Durchfallerkrankungen und Kotwasser

Seine Schleimstoffe
spülen Fremdpartikel
wie Sand aus dem Darm

Raiffeisen Pferdeweide

Neueinsaat

Nachsaat

Kräuterwiese

Compense

Fruktanarm
Ideal für Ponies und
Robustrassen

Raiffeisen

California

Das preiswerte
Ergänzungsfutter
Für Ponies und
Robustrassen

Haferfrei

Eiweißarm

Rohfaserreich

Mühlenhoeksweg 1a - 47625 Kevelaer-Wetten

Tel.: 02832-9372-0 - Fax: 02832-9372-50

(in der Windmühle) laumange@rwz.de

IG'ler on Tour **Robinson 2009**

Freizeit- und Westernturnier der Robinson Abenteuerfarm in Duisburg-Rheinhausen am 16./17.05.2009

Nachdem ich mir die Berichte und die Schwärmereien der IG- Mitglieder zu den vergangenen Robinson-Turnieren durchgelesen hatte, habe ich beschlossen, mir das ganze doch mal anzusehen und doch mal teilzunehmen.

Somit fuhr ich dann am Samstag morgen mit Pferd und „Fan-Club“ ☺ auf dem Robinson-Gelände vor. Natürlich hatte ich keine Ahnung, was mich dort erwarten würde, zumal ich ja bisher auch keinen der Vereins-Mitglieder persönlich kannte.

Und somit war ich von der herzlichen Begrüßung und der sofortigen Integration sehr begeistert. Für mein Pferd war auch schon ein Plätzchen reserviert, welches ihm auch sehr gut gefiel, genauso wie seine Nachbarn ☺ und die erste Aufregung war schon mal verflogen. Nachdem wir uns eingerichtet und uns alle bekannt gemacht hatten, ging es dann auch schon los mit dem Turnier.

Auch dieses lief absolut entspannt und ruhig ab, ohne Leistungsdruck. Nachdem ich dann meine erste Prüfung hinter mir hatte war auch ich endlich entspannt und konnte die Atmosphäre genießen.

Ein weiteres Highlight war nach dem Turnier das gemeinsame Grillen im IG-Camp, bei dem man sich dann noch näher kennen lernte. Leider konnte ich dieses nicht lange genießen, da ich viel zu kaputt war (vermutlich von der ganzen Aufregung).

Also weiter mit Sonntag:

Morgens stand, nachdem wir bemerkt hatten was für ein Sch... Wetter draußen war, das gemeinsame Frühstück im „Robinson-Haus“ an. Welches übrigens sehr gut war, Kompliment an das Robinson Team!

Leider haben Simones Beschwörungen und Nickys Sonnentanz nicht gegriffen und wir hatten - zum Glück nur am Vormittag - immer wieder Regen. Aber davon ließen wir uns nicht beeindrucken und wir ritten unbeirrt unsere Prüfungen. Auch der guten Laune tat das anfangs schlechte Wetter keinen Abbruch.

Nachdem die letzten Prüfungen durch waren, begann so langsam die Aufbruchstimmung. Die Pavillons wurden abgebaut, Paddocks gesäubert, Müll eingesammelt und dann warteten alle nur noch auf die Siegerehrung. Welche wirklich beeindruckend war. Ich glaube, so volle Preistische habe ich noch nicht gesehen! Der Tisch brach schon fast unter der Last zusammen ☺. Und die IG hat auch ordentlich abgeräumt.

Ich habe für meinen 27. Platz in der Gesamtwertung noch einen Sack Möhren für meinen Dicken mitgenommen. Denn er hat seine Arbeit echt gut gemacht - zumal es sein erstes Turnier war und wir nicht wirklich geübt hatten.

Also alles in allem ein sehr schönes, entspanntes und lustiges Wochenende. Was mein Pferd wohl auch fand, denn er wollte gar nicht mehr nach Hause! Ich bin auf jeden Fall nächstes Jahr wieder dabei und dann sind wir auch auf die Prüfungen vorbereitet. ☺

Jennifer Menzel

Hier die ERGEBNISSE:

RIBBON RACE

Platz 1 - Pete und Kimberly Hilton

STIEFFELRENNEN

Platz 1 - Nicky Marth

REINING

Platz 1 - Annette/Tucker
Platz 1 - Vanessa/Sam
Platz 5 - Nicky/Pedro
Platz 8 - Katja/Nygaard
Platz 9 - Simone/Nygaard
Platz 9 - Iris/Carino
Platz 20 - Yvonne/Emma
Platz 25 - Kimberly/Lady
Platz 26 - Jenny/Merlin
Platz 32 - Claudia/Carino
Platz 33 - Martina/Emma
Platz 36 - Pete/Mephy

POLE BENDING

Platz 8 - Nicky/Pedro
Platz 11 - Iris/Carino
Platz 12 - Annette/Tucker
Platz 13 - Yvonne/Emma
Platz 14 - Kimberly/Lady
Platz 15 - Vanessa/Sam
Platz 19 - Katja/Nygaard
Platz 22 - Simone/Nygaard
Platz 25 - Pete/Mephy
Platz 26 - Jenny/Merlin
Platz 37 - Claudia/Carino
Platz 38 - Martina/Emma

TRAIL

Platz 2 - Vanessa/Sam
Platz 2 - Claudia/Carino
Platz 5 - Katja/Nygaard
Platz 9 - Simone/Nygaard
Platz 12 - Nicky/Pedro
Platz 15 - Yvonne/Emma
Platz 16 - Jenny/Merlin
Platz 16 - Annette/Tucker
Platz 26 - Kimberly/Lady
Platz 28 - Iris/Carino
Platz 36 - Martina/Emma
Platz 38 - Pete/Mephy

KEYHOLE RACE

Platz 3 - Nicky/Pedro
Platz 8 - Vanessa/Sam
Platz 9 - Simone/Nygaard
Platz 10 - Katja/Nygaard
Platz 11 - Iris/Carino
Platz 12 - Kimberly/Lady
Platz 22 - Annette/Tucker
Platz 24 - Claudia/Carino
Platz 28 - Pete/Mephy
Platz 29 - Yvonne/Emma
ausgesch. - Martina/Emma
ausgesch. - Jenny/Merlin

BARREL RACE

Platz 7 - Nicky/Pedro
Platz 11 - Yvonne/Emma
Platz 13 - Kimberly/Lady
Platz 16 - Vanessa/Sam
Platz 17 - Simone/Nygaard
Platz 20 - Katja/Nygaard
Platz 21 - Annette/Tucker
Platz 22 - Pete/Mephy
Platz 27 - Jenny/Merlin
Platz 32 - Martina/Emma
Platz 33 - Claudia/Carino
Platz 34 - Iris/Carino



FLAG RACE

Platz 2 - Simone/Nygaard
Platz 3 - Annette/Tucker
Platz 6 - Katja/Nygaard
Platz 7 - Vanessa/Sam
Platz 8 - Martina/Emma
Platz 11 - Nicky/Pedro
Platz 12 - Yvonne/Emma
Platz 20 - Claudia/Carino
Platz 23 - Kimberly/Lady
Platz 24 - Iris/Carino
Platz 25 - Jenny/Merlin
Platz 37 - Pete/Mephy



GESAMTWERTUNG

Platz 1 - Vanessa/Sam
Platz 3 - Katja/Nygaard
Platz 4 - Nicky/Pedro
Platz 5 - Simone/Nygaard
Platz 5 - Annette/Tucker

Platz 12 - Iris/Carino
Platz 16 - Yvonne/Emma Jane
Platz 21 - Kimberly/Lady
Platz 25 - Claudia/Carino
Platz 27 - Jenny/Merlin
Platz 32 - Martina/Emma Jane
Platz 36 - Pete/Mephy

IG'ler on Tour
Aktions-/Präzisionsparcours-Üben am 16.05.2009
Bei Annika Gamedrad in Hamminkeln

Ach, wie gut, dass man eine nette Kollegin hat, so konnte ich mir ein Notdienstwochenende teilen, Samstag für mich, Sonntag für sie.....

Also wieder mal auf Jück! Früh aufstehen (was tut man sich eigentlich an einem freien Tag so an?), ein schiefer Blick zum Himmel, daraufhin viele verschiedene Anziehklamotten einpacken, beim Bäcker vorbeifahren, Brötchen kaufen, ab zum Stall, Pferdesachen einpacken, Hänger ran, Pferd aus Offenstall, ab in den Hänger, losfahren.
(Also das übliche Procedere von dem was, man meint, so Spaß macht...)

Tja, da war ich doch glatt um 7.15 Uhr schon auf der Piste, mein treues Pferd hinter mir. Währenddessen meine Tochter noch genüsslich im Bett lag und an der Matratze horchte...

7.45 Uhr trudelte ich dann bei Pia ein, Pony raus aus Hänger, rein in den Stall, Kerstin rein zu Pia. So, jetzt erstmal gemütlich frühstücken! Kurzfristige Planänderung: Hinfahren statt Hinreiten, da ich für Melanie noch 2 zusätzliche Sättel zum Testen mitgenommen hatte.

Also dann mal los, 2 Ponies in den Hänger, ab zu Annika Gamedrad und einem schönen Tag an der frischen (hoffentlich über Tag trockenen) Luft mit Pferd. Welch schöne Anlage erwartete uns dort. Paddocks waren auch gebrauchsfertig aufgebaut, noch schnell Wasser hinbringen und dann ab zum Aufbauen des Parcours.

Unser starker Quotenmann Michael balancierte locker einhändig eine große Stange. Und mit Hilfe aller TeilnehmerInnen nahm der Parcours bald Form an. Es wurde alles gaaaaaaaanz genau nach Anweisung aufgebaut, nachzulesen in einem entsprechenden Buch.

Eigentlich waren alles bekannte Sachen, ich wusste auch schon, woran ich heute arbeiten konnte, nämlich an unseren üblichen Problemstellen: „Ich kann das schon, ich mach mal schnell – klong“, „Unterbrich mich nicht, ich mach das schon, kann ich ganz schnell *klong*“.

Die Teilnehmer wurden in 2 Gruppen aufgeteilt, die Hamminkeler Fraktion stellte schon über die Hälfte der ersten Gruppe. Melanie mit Leo, Michael mit Don Pedro und Pia mit Guinness teilten sich den Platz mit den Ruhrpottreiterinnen Heike und Meike.

Ich bekam von allen Seiten Fotoapparate in die Hand gedrückt und spielte die rasende Reporterin... Gut, dass frau 2 Hände hat, ich knipste dann halt synchron. Übrigens war die Scheckenfraktion echt groß vertreten! 4 von 9 Pferden!

Aufgestellt war erstmal das **Labyrinth** – sieht soooooo einfach aus, ist aber gar nicht soooooo einfach. Für meinen hypermotivierten Hampelmann ein echtes Hindernis. „Laß mich doch, ich kann das“ *klong* ... Er geht ja wirklich alles, ohne Rücksicht auf Verluste, was im Weg steht, wird gegebenenfalls einfach überlaufen, er kann seine Beine so gut sortieren, dass es ihn echt nicht stört, wenn er mal auf einer Stange balanciert – aber das war hier eindeutig nicht gefragt.

Zuerst wurde es relativ weit gestellt, dann deutlich eng... aber es kamen alle durch, faszinierend war es, wie Pedro sich auch durch die eng gestellten Stangen hindurchfädelt, Respekt!

Dann gab es eine **Stangenkombination**, in die man vorwärts rein und dann seitwärts rausreiten musste. Als Variationen dann Seitwärts über den Stangen. Kein Problem für Rhamant, eher für mich, ihn zwischendurch einfach mal anzuhalten, damit er da nicht in einem Affenzahn durchflitzt. Seitwärts treten kann er gut... hier arbeite ich mit ihm an der Geschwindigkeitsregulierung...

Eine ebenfalls knifflige Angelegenheit waren die **fächerförmig hochgelegten Stangen**. Da hieß es Linie halten und Füße hoch, schön biegen biegen biegen... An diesem Hindernis verbrachten wir einige Zeit, denn auch hier heißt es nicht Schnelligkeit, sondern Präzision!

Ach ja, und die **Plane**... die können wir doch in allen Variationen.



Brücke: gucken, rüber – kein Problem. Auch darauf anhalten und rückwärts runter! Hmmm, auch kein Problem.

Wo es mein Pony immer wieder hinzog (ich hatte mehr Mühe, ihn davon fernzuhalten, als da durchzureiten): Das Flatterbandtor, das im Wind fleißig flatterte (daher wohl auch der Name). Seitlich waren noch Begrenzungen angebracht und diese mit Luftballons und Bändern verziert. Und als Härte wurde dann noch eine Plane darunter gelegt. Hmmm, er liebte dieses Hindernis....

Aber inzwischen sind die meisten Pferde wohl so etwas gewöhnt, eigentlich gingen sie alle recht gut durch. Annika geht da auch immer mit einer Ruhe dran, das ist richtig schön anzusehen.

Das **Podest**? Leichte Übung, darauf stehend haben wir gleich noch mit dem Vorderhuf gewunken... (Spielkinder on Tour...)

Ok, der **Klappersack** hat ihn erst etwas gescheucht, er mag das Dosengeklapper einfach nicht. Aber nach 2 Runden konnte ich ihn wieder von allen Seiten damit beklappern. „Na gut, die Alte lässt ja doch keine Ruhe“.

Mittagszeit! Pizzataxi kam pünktlich. Also: Pferde ab in die Paddocks, mit Heu nachversorgt, dann waren wir dran! Das Wetter spielte bis mittags recht gut mit, wir sahen einiges an blauem Himmel, allerdings windete es stark, aber unsere Frisuren saßen, trotz fehlendem Drei-Wetter-Taft.

Dann wurde es grau und grauer, der Wind blies immer stärker – aber kein Tropfen Wasser kam von oben herunter (Dank an die Wettergöttin).

Die Gruppen wurden dann etwas umorganisiert (wegen leichtem Schwund), Melanie kam jetzt zu mir in die zweite Gruppe, Michael blieb mit Pedro in der ersten. Daher musste Leo mal ein Stündchen allein (allein? haha, die Nachbarpaddocks waren voll von Ponies) bleiben, was er mit kläglichen Rufen quittierte. Aber nach kurzer Zeit sah er ein, dass seine Nachbarn auch akzeptabel waren...

So, nun kam die 2. Runde, der Teil mit dem Aktionsparcours, da hatten wir Äktschen (deswegen auch „Aktionsparcours“, klar).

Eine **Stangengasse**: Fein im Schritt / Trab / Galopp, anhalten, gerade (*gg*) Rückwärtsrichten, vorwärts im Trab heraus.

Ok, anfangs (im Galopp) klappte das nicht soooo ganz richtig mit dem Anhalten vor dem Ende der Gasse.... Aber wir wurden alle schnell besser. Naja, die Hotties wussten ja dann auch, was nun gebacken war.



Schlüsselloch: auch hier erwies sich Pedro wieder als wahrer Meister seiner Größe! Wie er seine riesigen Hufe setzen kann, Wahnsinn. Ok, das kannten wir auch schon, rein in das Loch, drehen, raus aus dem Loch. Kein großes Problem. Nur wenn der Kleine etwas hektisch in seiner Eile wird, höre ich wieder das unerwünschte *Klong*... Pia glänzt hier auch immer wieder, Guinness ist auch ein alter Trailhase, die beiden hatten an allen Hindernissen auch ihren Spaß und durchliefen alle problemlos.

Stangentreten: 4 Stangen übertraben, aber bitte ohne *klong* und dann wurden die Stangen hochgesetzt.

Stangentreten in Volte: Auch dieses Hindernis erwies sich als nicht ganz so einfach. Gebogen und im Trab und dann noch über Stangen... na, das gab diverse Übungssequenzen!

Pferde-Osteopathie – bei uns sind Ihre Pferde in guten Händen!
Rufen Sie uns an!

Karsten Gemmecker
Staatl. anerkannter Physiotherapeut
Diplom-Pferdeosteopath (DIPO)
Telefon 0 59 21/5108
<http://www.pferde-osteopathie.de>

Wir behandeln in Deutschland, Österreich und der Schweiz

Auch die **Wippe** darf natürlich nicht fehlen. Also rüber! Und als Erschwerung: mittig stehen bleiben und nur durch Gewichtsverlagerung wippen... Ok, das üben wir noch. Rhamant versetzte zum Wippen immer seine Füße, geht doch auch ;-).

Aber es war noch nicht ganz zu Ende. Dann kam noch ein Highlight: **Cavaletti**-Springen

Die, die schon Erfahrung hatten, konnten gleich 4 Hindernisse auf einmal nehmen. Die, die keine Erfahrung hatten (z. B. Pia und ich – jeweils im Westensattel *gg*), fingen erstmal gaaaaaaaanz langsam mit einem In-Out-Sprung an. Hmm, langsam? Ne, zügig im Galopp. Da das hervorragend klappte, nahmen wir natürlich dann auch die Vierer-Kombination. Boah, das war schön! Und jetzt überlegen wir doch glatt, wie das mit so einem Springtag mal aussieht *flöt*.

So, nachdem auch das durch war, kam das übliche Aufräumen, wie es nun mal nach so einem Tag stattfindet: Abbauen, Aufräumen, Paddocks abäppeln, Pferde in den Hänger, und ab nach Hause – ich brachte Pia und Guinness noch um die Ecke und düste dann zu „meinem“ Stall. Rhamant bekam sein wohlverdientes Futter, ich machte mich frisch, zog mich um und ging weiter auf Jück.

FAZIT: Es hat viel Spaß gemacht, herzlichen Dank an Annika!

Kerstin Wittig



Myriam Kuckmann
Selbständige Buchhalterin



Mitglied im Bundesverband selbständiger Buchhalter und Bilanzbuchhalter

Dienstleistungsangebot:

- Buchen lfd. Geschäftsvorfälle
- Lfd. Lohnabrechnungen
- Fertigen von LSt-Anmeldungen
- Weitere Dienstleistungen auf Anfrage

Büro: Gelderstraße 46
47495 Rheinberg
Tel.: 02843 / 160548 (AB)
Fax: 02843 / 160529
Mobil: 0177 / 5109407
Mail: info@bueroservice-kuckmann.de

Bank:

Volksbank Niederrhein e. G.
Konto: 130 5094 010 BLZ: 354 611 06

Bürozeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
nach vorheriger Absprache

High Tech's erster Distanzritt

Es war 5 Uhr am Sonntagmorgen. So früh hatten meine Pferde nicht mit mir gerechnet und schauten auch nicht schlecht, als ich nur den Herrn Traber (19 J.) rausholte. Er hatte nämlich heute seinen großen Tag und durfte jetzt schon mal grasen. Er bekam sogar noch einen Eimer Futter, denn heute war seiner erster Einführungsritt über 34 km im Maaswald oder soll ich lieber Matschwald sagen ;-). Natürlich regnete es die ganze Nacht und auch jetzt noch.

Pünktlich um 8 Uhr kamen wir in Stevensend an. High Tech, mit 2 Decken übereinander, damit er jaaaa nicht nass wird, stellten wir in seinem Paddock, den meine Nachbarin am Vortag für ihr Pferd aufgebaut hatte. Sie war nämlich bei sonnigen Wetter am Samstag gestartet.



Jetzt kam erst meine Aufregung. High Tech musste durch die Voruntersuchung. Ich hatte Angst, wegen seinen Hufen nicht durchzukommen. Er hatte bis Ende März letzten Jahres ca. 1 1/2 Jahre ein Hufgeschwür nach dem andern und ich stand schon kurz davor ihn einschläfern zu lassen. Da er dadurch auch keine Muskulatur mehr hatte und seine Hinterhand schon sehr geschwächt war, konnte er seinerzeit kaum noch stehen.

Seit einem Jahr jedoch und noch mal nach 2 beginnenden Hufgeschwüren, die jedoch im Anfangsstadium erkannt wurden, reite ich ihn jetzt regelmässig. Nachdem ich mir von der Pferdeklunik das ok gegeben lassen habe, das er wieder voll reitbar ist und auch geritten werden soll, trainierten wir mehrmals die Woche.

Durch die Voruntersuchung kamen wir ohne Probleme, jetzt kam noch die Rittbesprechung und dann ging es schon fast los. Boah, mein Mann war so aufgeregt, dass es mir schon ein wenig auf die Nerven ging. Ich reite doch!!!

Um 10:15 Uhr bin ich mit noch 2 Reiterinnen gestartet. Eine von den beiden drehte sich zu mir um und fragte, welches Tempo ich denn gehen würde. Da ich mich jedoch zuvor entschlossen hatte alleine zu reiten, teilte ich es ihnen mit und war auch schon weg.

Die ersten Kilometer waren wir sehr schnell, ich konnte ihn kaum bremsen. Irgendwann vor dem weißen Stein (es waren ca. 7 km bis dort hin) überholten wir mehrere Reiter, die vor uns gestartet waren.

Bis zur Pulskontrolle waren es dann noch mal 8 km. Nachdem wir noch mal 4 Reiter überholt hatten und es auf tiefem Boden bergauf ging, war bei High Tech die Luft raus. Um ihn zu schonen, bin ich mit ihm bis zur Pulskontrolle nur noch Schritt gegangen. Dort angekommen, hatte er 64 Puls und so konnte ich direkt weiter reiten. Durch das lange Schrittreiten war er wieder so fit, dass er gut bis zum Pausenpunkt durchlaufen konnte.

Dort erwartete uns schon der Tierarzt zur Untersuchung. Der Puls lag bei 52, das Vortraben und Abfühlen des Rückens waren auch ohne Probleme und so konnten wir in die 30-minütige Pause.

Dann ging es zum Endspurt, die letzten 13 km. Wir waren die ersten, die von EFR ins Ziel kamen und wurden beklatscht, wie peinlich. Dummerweise bin ich fast ins Ziel getrabt und die Pulswerte lagen bei 80, nach 10 Minuten wurde noch mal gemessen und die zählten dann. Da lag er bei 52 und dadurch waren wir zwar sehr schnell, mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von über 12 km/h, aber hatten leider zu viele Strafpunkte wegen des Pulses. Zur Erklärung für Leute die sich damit nicht auskennen, man mußte bei diesem EFR die Strecke mit einer Mindestgeschwindigkeit von 10km/h reiten, außerdem gab es für jeden Pulsschlag über 30 einen Strafpunkt. Das hat uns dann auf den 10. Platz von 18 gebracht. Ich war trotzdem sehr stolz auf meinen Trabbi.

Petra Schönle (auch IG) ist auch dabei gewesen, ich muss sie auch irgendwann überholt haben, leider weiß ich bis heute nicht, wie sie oder ihr Pferd ausgesehen haben.

Auf jeden Fall werde ich bei dem nächsten Ritt darauf achten, das ich niemanden vom Verein oder Forum übersehe.

Melanie Pillmann



Bedachungen * Bauklempnerei * Fassadenbau

Flachdach – Systeme * Kaminbau * Reparaturen

Isolierungen * Abdichtungen * Sturmschäden

Beratung * Planung * Ausführung * Service

**Herbert Volkmer Dachdeckermeister
Essenberger Strasse 101
47059 Duisburg**

Telefon: 0203 / 313999

Telefax: 0203 / 315576

Mobil: 0172 / 4388541

**Internet: www.Volkmerbedachung.de
eMail: info@Volkmerbedachung.de**

Mitglied der Dachdecker – Innung Duisburg

Es sind die **kleinen** Fehler die am meisten weh tun. ;-)

Das Wetter ist strahlend, die Nacht zuvor hatte es leicht geregnet, so daß uns keine staubigen Böden erwarten würden auf dem **EWU-Turnier in Issum am 22. – 24.05.2009 auf Landgut Steeg**, bei dem ich den Trail LK 3 A genannt hatte.

Am Vorabend gestaltete ich aus meinem Rappen Billy einen Schimmel und ging dann früh schlafen, so daß ich noch vor dem Wecker wach wurde... alle Utensilien waren bereits gepackt, das Pony in den Hänger geschoben und auf dem Turnierplatz wartete schon Nicky auf uns, die uns freundlicherweise zur Seite stand. Vielen Dank liebe Nicky an dieser Stelle.

Ich war gut drauf, Pony war cool drauf (nicht so stürmisch wie beim letzten WRR-Turnier) und ich war vor der Prüfung die Ruhe selbst – optimale Bedingungen also. Vierte Starterin wollte ich gern sein, so war es auch. Ich wurde aufgerufen und stand in Position und los gings.

Das erste Hindernis war das Tor. In absoluter Ruhe konnte ich dieses bewältigen. Ich entschied mich für „rückwärts“ und „zu mir hin aufziehen“. Billy nahm nichts vorweg sondern wartete auf jegliches Kommando. Braves Pferd!!

Dann der Slalom um die 4 Hütchen. Sie waren nicht so eng als wie ich zu Hause geübt habe, das war schon mal gut. In der Mitte der Hüte lag noch eine Stange, über die 2 Mal getrabt werden mußte. Ich hörte nicht einen „Klong“ – braves Pferd!! Dann wurde direkt ins nächste Hindernis hereingetrabt, eine Art „T“, nur auf dem Kopf stehend. Vor dem T lagen noch 2 Trabstangen. Hier berührten wir wohl 2 Stück leicht beim Reintraben. Und dann Stop. Kurzes Sortieren und dann in absoluter Zeitlupe Schritttchen für Schritttchen um die Ecke. Nichts war zu hören. So ein suuuuperbraves Pferd!! Und ganz bei mir. Toll. Wieder kurzes Sortieren. Dann aus dem „T“ heraus gleich Angaloppieren über 5 Galoppstangen, die erste paßte nicht ganz, die weiteren machte Billy fehlerfrei. Die Bremse ging allerdings nicht mehr richtig bei dem Schwung und wir schafften es so gerade eben noch vor der Brücke in den Schritt zu kommen. Brücke war kein Problem, hinter der Brücke lagen 2 Schritttstangen, wovon wir eine berührten... damit hatte ich aber gerechnet. Ja ja, die Schritttstangen....



Dann gings ins Viereck, meine Güte war das eng... und mein weißer Riese ist doch soooo grooooß – aber es gab tatsächlich nur einen kleinen „Klong“ zu hören. Wow! Dann nochmal 2 Schritttstangen – fehlerfrei !!!!!!!! - und fertig.

Mein Gefühl? Ich war sehr zufrieden. Mein Pony war bei mir, die paar Fehler waren einkalkuliert, optisch würde es sicher noch besser gehen, ich hatte keinen Null-Score... im Großen und Ganzen freute ich mich über die tolle Mitarbeit meines vierbeinigen Kollegen und schwebte auf Wolke 7 aus dem Parcours hinaus... so ein tolles Pony!!!

Als dann die Durchsage kam mit dem Score von 52, wunderte ich mich zwar etwas, wieso so niedrig... nun denn, dann mußte wohl meine Ausführung der Aufgaben sooo grottenschlecht gewesen sein... obwohl das eigentlich nicht so kann. Bei weiteren Ritten anderer Teilnehmer wunderte ich mich schon ein wenig, wie die wohl auf den Score von 58 oder so gekommen waren....

Ich wartete gespannt auf die Score-Liste, die ja nach jeder Prüfung ausgehangen wird. Und dann war es soweit. Und traute meinen Augen kaum... der Richter hatte mir für die 1 – 2 Sekunden des Verharrens und Sortierens nach dem Trab in den Stop (im „T“) sowie nach dem Rückwärts und vor dem Galopp (im „T“) jeweils 5 Fehlerpunkte = gesamt 10 Fehlerpunkte aufgeschrieben. **SCHOCK!!!** Ich mein, eigentlich weiß ich ja, daß man „flüssig“ einen Trail durchreiten soll... aber das ein kurzes Verharren so hart „geahndet“ wird.... Er zählte es wohl als Gangartenunterbrechung. ☹

Ok, beim nächsten Mal bin ich schlauer. Und ich freue mich, daß ich sozusagen die Abzüge nur für die „Ruhe“ bekommen habe. Schlimmer wäre gewesen, mein Pferd hätte den Parcours zu Kleinholz verarbeitet! *lach* Man muß es sich halt schönreden... ohne diese 10 Extra-Punkte wäre es mit einem Score von 62 der 7. Platz (von 27 gestarteten Teilnehmern, 31 hatten genannt) gewesen. (Die Siegerin hatte einen Score von 66.)

Bis zum nächsten Trail!

Simone Bergmann

Platzierungen unserer Mitglieder

LK 3 A - Trail

Platz 9 Tom Dols – Sundown Charmin Time

Herzlichen Glückwunsch!!!

IG on Bowling Bahn

am 29.05.2009 im Freizeitcenter Janssen in Geldern

Unsere Bowlingfreunde trafen sich wie gewohnt im obigen Bowling-Center und sie hatten wie immer viel Spaß! **Wir suchen immer Mitbowler! Habt Ihr Lust???** Dann meldet Euch bei Yvonne unter y.schreiber@t-online.de oder im Forum an!!!



Lächeln inklusive!

- ★ Flug- Bahn- Busreisen
- ★ Flugtickets (auch Billigflieger)
- ★ Last Minute Service
- ★ Preisvergleichssystem
- ★ Ferienhäuser, Ferienwohnungen
- ★ Rund- und Studienreisen
- ★ See- und Flusskreuzfahrten
- ★ Reiterreisen, Reiterurlaub
z.B. Pferd & Reiter oder
Pegasus Reiterferien

Reisebüro Schumacher

Neumarkt 4-6

47119 Duisburg-Ruhrort

Tel.: 0203 / 87 87 982

Fax: 0203 / 87 87 981

info@reise-schumacher.de

reise-schumacher.de

IG'ler on Tour
EWU-D-Turnier in Goch am 06.06.2009

Hier die Platzierungen unserer Mitglieder:

LK 4 A - Pleasure

Platz 1 Nina Eberle – Billy Easter King

LK 5 A - Trail

Platz 1 Heinz Peters – Tommy
Platz 5 Monika Mikola – My Calamety Sue

LK 5 A – Western Horsemanship

Platz 1 Monika Mikola – My Calamety Sue

Herzlichen Glückwunsch!!!

IG'ler on Tour
**Trail-Übungsstunde mit Christiane Neuner
am 11.06.2009 auf Landgut Steeg in Issum**

Am 11.06.2009 fand auf dem Landgut Steeg eine Trail-Übungsstunde mit Christine Neuner statt. Hierfür hatte ich mich mit meinem Friesen angemeldet. Wir sind ja noch völlig unbedarft was das Trailreiten angeht und somit konnten wir nur Neues dazu lernen.

Um kurz vor 15:00 Uhr waren wir vor Ort und ab 15:00 Uhr ging es dann los. Es waren verschiedene Trailaufgaben aufgebaut, die einzeln geübt werden konnten und zu denen Christine Erklärungen und Hilfestellungen leistete. Es wurde darauf hingewiesen, dass auch die Möglichkeit bestünde, im Anschluss an das Üben einen Gesamt-Parcours unter Turnierbedingungen zu reiten, aber davon haben an diesem Tag alle Teilnehmer Abstand genommen.

Im Ursprung war auch noch ein Horse and Dog Trail geplant, doch leider spielte der Wettergott nicht so richtig mit. Es schüttete irgendwann aus Eimern und der Platz stand ziemlich unter Wasser. Hätte ich unseren Jacky zum Horse and Dog Trail genommen, hätte diese sicher einen Schwimmkurs machen können. Wir wechselten dann auch in die Reithalle, so dass wir in Ruhe und vor allen Dingen trocken weiter üben konnten.

Wir trainierten also diverse Trailaufgaben und das war ja für uns auch nur gut, denn der Frieze ist ja noch der absolute Neuling auf diesem Gebiet.

Zur Verfügung standen:

Tor, Brücke, Schritt- und Trabstangen, Galoppstange, Seitwärtsstange einzeln, Seitwärtsstangen mit Richtungswechsel, „L“, „Sackgasse“ – zum Üben des präzisen Rückwärtsrichtens um eine Kurve etc., Stangenviereck für 360 Grad-Wendungen oder zum Drübertraben ... mmh, ich glaube, das war es.

Nach zwei Stunden Erklärungen hatte Christine immer noch nicht die Nerven verloren und bot uns sogar an noch weiter zu machen, aber wir hatten doch alle genug Input und Anregungen bekommen, so dass wir doch lieber das Ende einläuteten. Die Pferde waren über diese Entscheidung auch sehr erfreut, denn auch in einen so großen Pferdekopf geht irgendwann kein Input mehr rein.

Alles in allem kann ich für mich nur sagen, dass wir viel gelernt und Anregungen zum weiter üben bekommen haben. Auch die Turnierreiter sind auf ihre Kosten gekommen und gingen mit neuen Erkenntnissen und Übungsanregungen nach Hause.

Fazit: Ich für meinen Teil nehme zukünftig die Angebote für die Trail-Übungsstunden gerne wieder in Anspruch. Auch die Anlage kann sich wirklich sehen lassen und lässt keine Wünsche offen. Ich bin auch sehr begeistert darüber, dass Christine in der Lage ist, sich in kürzester Zeit auf jede Pferd-Reiter-Kombination einzustellen und wenn sie auch noch so verschieden sind.

Weitere Informationen über Christine Neuner könnt Ihr auf Ihrer Homepage www.christine-neuner.de finden. Näheres über die Anlage und weitere Trainingsangebote findet Ihr unter www.landgut-steeg.de.

Yvonne Schreiber

IG'ler on Tour
**Ein Sonnenscheintag auf dem Sonnenhof
am 13.06.2009 in Duisburg**

In unserem Forum erfuhr ich von einem Trainingstag auf dem Sonnenhof in Duisburg. Unter Wettkampfbedingungen konnte man dort u. a. an einem Ringstechen und einem Aktions-Parcours teilnehmen.

Die Entfernung von rund 50 km hielt mich zunächst dann doch von einer Anmeldung ab, zudem Theresia an dem Tag verhindert war und ich nicht allein fahren wollte. Glücklicherweise fand sich dann mit Alexandra Schumacher und ihrem Isländer Briann eine weitere Interessentin für diese Veranstaltung.

Da Alex keinen eigenen Anhänger besitzt, hatte sie im Forum angefragt, ob nicht jemand mit einem ruhigen Pferd einen Hängerplatz frei hätte und ebenfalls dort hin wollte... und da ich die Ruhe und Friedfertigkeit meines Fjordie-Wallachs kenne, bot ich ihr die Mitfahrgelegenheit an und sie nahm das Angebot nach gutem Zureden durch meine Frau dann auch an.

Gegen 10.30 Uhr traf ich in Issum ein. Problemlos stellte sich Briann neben Tommy auf den Hänger, Klappe zu und ab ging die Fahrt. Alexandras Mann folgte uns dann mit dem Pkw. Als wir nach einer knappen Stunde Fahrt auf dem eindrucksvollen Sonnenhof eintrafen, waren Briann und Tommy schon die dicksten Freunde.

Wir waren die ersten Gäste und konnten unsere Ponies in zwei Paddocks in der Nähe des Reitplatzes unterbringen. Die Veranstalterin stellte sich und wir uns vor, nach und nach trafen noch einige andere Gäste ein.

Gegen 13.00 Uhr begann das Ringstechen, bei dem auch ein Vereinsmeister ermittelt wurde. In drei Runden sollten je zwei klitzekleine Ringe aus dünnem Metalldraht mit einer Mini-Lanze (40 cm mit Griff) getroffen werden.

Die ansässigen Reiter hatten klaren Heimvorteil, aber auch Alexandra holte wider ihrer eigenen Erwartung vier Ringe herunter. Bei mir klappte es gar nicht, irgendwie lagen die Ringe im entscheidenden Moment immer im toten Winkel meiner Gleitsichtbrille... Ich durfte noch zwei Ehrenrunden nachlegen, versuchte es noch einmal auf der anderen Hand und bekam dann endlich auch einen etwas größeren Ring getroffen...



Alexandras Mann Hansa war inzwischen als Veranstaltungs-Fotograf engagiert worden und hatte zum Ende der Veranstaltung viele schöne Fotos geschossen.

Als das Ringstechen beendet war, trat kurz eine Truppe Isländer-Reiter auf, danach wurde der Aktions-Parcours aufgebaut.

Da mein Paddock inzwischen von einem anderen Pferd belegt war, musste ich Tommy etwas weiter weg von Briann parken, was diesem aber gar nicht gefiel. Also wurde Tommy kurzerhand vor Brianns Paddock geparkt.

Der Aktions-Parcours war recht einfallsreich, zwei kleine Sprünge, Müllpassage, Plane und ähnliches, also fast wie eine GHP.

Alle angetretenen Pferde schafften weitestgehend problemlos die gestellten Aufgaben, es war ein pferdegerechter Umgang bei allen Reitern zu beobachten. Briann absolvierte ebenfalls den Parcours ohne Probleme, obwohl er so etwas zu ersten Mal gemacht hatte.

Tommy zeigte sich auch in seinem Element und in Rekordzeit waren wir im Galopp am Ziel. Das hatten wir dann ganz gut hin gekriegt...

Kurz danach brachen wir zur Rückfahrt auf, welche völlig problemlos verlief (ich hatte auch nichts anderes erwartet...).

Insgesamt war es ein stressfreier Tag bei strahlendem Sonnenschein und jeder, der nicht dabei war, darf sich ruhig ärgern.

Heinz Peters



Pferdeanhängerverleih und Pferdetaxi

Böckmann-DUO für zwei Pferde,
mit Sattelkammer

für Ausritt, Urlaub, Kurse ...

Hänger erster Tag: 35 Euro
jeder weitere Tag: 20 Euro
Rabatt ab 6. Tag sowie bei „Abos“

Pferdetaxi: Preise auf Anfrage



Pferd-mobil

An Iveren 11
47608 Geldern
www.pferd-mobil.de

Jörg-Dill
info@pferd-mobil.de
mobil 0163 2785601
Tel. 02831 1323029

Mobiler Sattelservice Beratung, Probereiten vor Ort

Barefoot Testsättel:

Nevada
London, Sevilla
Cherokee



Starttrekk Testsättel:

Dressur
Española Nathalie
Penquitt Deluxe



Pferd-mobil

Susanne Wetzler-Dill
Autorisierter Barefoot und
Starttrekk Vertriebspartner
An Iveren 11
47608 Geldern-Walbeck
www.pferd-mobil.de



Gewesenes:

Trail- und Horsemanship-Kurs mit Lou Schnitzler am 14.06.2009 bei Spruce Stables in Kamp-Lintfort

...und plötzlich war es wieder soweit: Der zweite Kurs in diesem Jahr mit Lou Schnitzler auf unserem Hof fand statt!

Bei blauem Himmel trudelten ab 9 Uhr die Teilnehmerinnen ein: Kerstin, Melanie, Monika und Susa. Ich war ja eh schon vor Ort und pünktlich zum Kursbeginn kam Julia mit Ari angeritten.

Zunächst wärmten wir die Pferde und uns unter den kritischen Augen von Lou auf und dann ging es auch schon los: Sitzkorrekturen wurden vorgenommen, die Zügelführung und allgemeine Hilfengebung erklärt. Hier gab es schon die ersten Aha-Effekte und man hörte diverse Male „Das ist ja toll!“ und „So einfach geht das?“, aber auch „Wie soll man denn so sitzen können?!?“ bzw. „Da bekommt man ja am ganzen Körper Krämpfe...“



Es wurden Übergänge, Kringel und Volten geritten und Lou erklärte, zeigte, demonstrierte und motivierte ohne Pause. Apropos Pause: Um 12 Uhr läuteten wir diese ein – mittlerweile regnete es leider, denn die Sonne hatte sich hinter dicken Wolken verkrochen. Die Pferde wurden auf die Paddocks bzw. Wiesen gestellt und einige Teilnehmerinnen telefonierten nach Regendecken und warmen Jacken...

Das bestellte Essen mundete auf der überdachten Terrasse dennoch gut und zwischenzeitlich kamen Yvonne, Dieter, Andrea, Thorsten und Nina uns besuchen, um ein bisschen beim Kurs zuzuschauen.

Um 14 Uhr ging es dann weiter. Während der Pause erfuhren wir, dass zwei der Teilnehmerinnen kurz vor ihrem ersten WRR-Turnier standen und sich viele Fragen zum allgemeinen Turniergeschehen auftraten. Also kamen die Schritt- und Trabstangen, die Brücke und das Tor dran. Korrektes An- und Drüber- bzw. Durchreiten... Das nenne ich praxisbezogenes Training!

Um 16 Uhr waren alle durchnässt und die Pferde hatten auch genug getan, also beendeten wir den Kurs. Das Feedback war durchweg positiv und wir danken Lou für den schönen und lehrreichen Kurs! Immer gerne wieder...

Auf diesem Weg habe ich jedoch noch eine persönliche Bitte: Hinterlasst die Euch zur Verfügung gestellten Paddocks bitte sauber, danke!

Annette Hilger

„Nähe“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Sich ein Leben lang wohl fühlen können, wo man zu Hause ist – ein wertvolles Gut. Wir von der Volksbank an der Niers tragen auf vielfältige Weise dazu bei, dass die Lebensqualität in unserem Umfeld stimmt: durch unseren Einsatz für ihre finanziellen Ziele, durch Verlässlichkeit in guten wie in schlechten Zeiten, durch unsere aktive Teilnahme am regionalen Leben. Weil auch wir hier einfach gern zu Hause sind!

Volksbank an der Niers

Gewesenes:
IG-Stammtisch am 15.06.2009 im St. Georg Restaurant, Geldern

Am 15.06.2009 fand unser „letzter“ Stammtisch im St. Georg Restaurant statt. In kleiner, gemütlicher Runde wurde über „Gott und die Welt“ und natürlich sämtliche aktuelle Themen rund ums eigene Pferd geplaudert. Das Essen war gut und der Abend wurde auch sehr lang.

Im Juli fand unser alljährlicher Grillabend statt, daher gab es keinen Juli-Stammtisch. Und seit August nun haben wir – wie bekannt – eine neue Lokalität für unseren monatlichen Stammtisch: Silvies Stübchen in Geldern.

Simone Bergmann

IG'ler on Tour
2. WRR Turnier auf dem Landgut Steeg in Issum am 20./21.06.2009

****** alle Angaben ohne Gewähr ******

Pleasure LK 4

Platz 6 Pia Kühnapfel – Guinness

Reining LK 4

Platz 4 Monika Mikola – My Calamety Sue

Horsemanship LK 2

Platz 4 Nina Eberle - Billy Easter King

Jackpot-Trail

Platz 8 Simone Bergmann – Billy the Kid

Trail LK 1

Platz 6 Simone Bergmann – Billy the Kid

Trail LK 4

Platz 6 Monika Mikola – My Calamety Sue
Platz 7 Tom Dols – Sundown Charmin Time
Platz 9 Heinz Peters – Tommy

Jungpferde-Prüfung

Platz 9 Nina Eberle - Billy Easter King

Horsemanship LK 4

Platz 8 Pia Kühnapfel – Guinness

Herzlichen Glückwunsch!!!!

Gewesenes:
**Longieren unter physiotherapeutischen Gesichtspunkten
Kurs mit Sportferdetherapeut Lou Schnitzler am 21.06.2009 in Hünxe-Drevenack**

Da ich immer noch nicht reiten kann (und es auch wohl in diesem Leben nicht mehr lernen werde), hatte ich letztes Jahr schon die Idee, mal einen Longierkurs zu organisieren. Schließlich muß es ja auch ohne Reiten möglich sein, sein Pferd zu trainieren und Muskeln wachsen zu lassen.

In die Tat umgesetzt wurde diese Kursidee auf dem Hof von Martina Terstegen.

Pünktlich um 10 Uhr waren alle am Start. Die fleißige Martina hatte die Paddocks bereits am Vortag präpariert, so dass alles ganz stressfrei ablief.

Lou verstand es, den 5 aktiven und 2 passiven Teilnehmern seine Vorstellungen vom pferdegerechten „im Kreis laufen lassen“ nahe zu bringen. Obwohl wir ihn schon im Theorieteil mit vielen Fragen bombardierten, wurde er nicht müde, seinen Standpunkt immer wieder an neuen Beispielen zu erläutern.

Lange beschäftigten uns der funktionelle Trageapparat des Rückens, die Statik des Pferdekörpers und deren Auswirkungen und Konsequenzen auf unsere Arbeit mit dem Partner Pferd.

Der praktische Teil konnte beginnen, nachdem wir über das sinnvolle Equipment in Form von „gepimpfem“ Sidepull, selbstgebasteltem, freilaufenden Dreieckszügel aus Material von Herrn Obi oder Frau Praktiker, Longe, Gurt und Gerte im Bilde waren.



Alle Kandidaten durften dann unter Beweis stellen, ob sie die Theorie in die Praxis umsetzen konnten. Tatsächlich konnten sich alle nach ein wenig Hand anlegen von Lou und einiger Tipps vom besseren Bewegungsablauf ihrer Fellnasen überzeugen.

Nach dem Longieren verließen wir den Reitplatz, um uns abschließend noch in die Geheimnisse der „Stäbchenarbeit“ einweihen zu lassen. Entspannte, fleißig mitarbeitende Pferde, konzentrierte und lernwillige Teilnehmer => zufriedener Kursleiter!

Danke an Lou und Martina für den lehrreichen Tag in entspannter Atmosphäre!



Melanie Behling

Es hätte alles so einfach sein können – oder: Geländeritt mit Hindernissen

Vor ein paar Wochen fing es an: Der Gedanke, mal wieder eine Rallye zu starten! Und als ich die Ausschreibung zur "Disney"-Rallye entdeckte, dachte ich mir: „Joo – DAS ist es!“ Aber: Wer würde schon mit mir reiten?? Und da fiel sie mir ein: Nicky! Hatten wir doch als Streckenposten bei unserer IG Rallye schon geschwärmt, mal wieder ne Rallye zu reiten! Das sollte unsere Chance werden!

Kurz Nicky kontaktiert und dann stand nur noch die Frage offen: Wer leiht uns ein passendes Zugfahrzeug und einen Hänger, da der gewohnte Hänger in Reparatur ist?) Ein Dank geht hier an Patsy, die so nett war, uns Ihr Auto zur Verfügung zu stellen!! Kurze Nachfrage bei Katja wegen Hänger, wo auch sofort ein OK kam, allerdings nur mit Absprache ihrer RB Svenja. Und auch das klappte! Und so konnten wir uns auf unsere Rallye freuen!

Freitag vor der Rallye ein Anruf von Katja, Svenja und ich hatten wohl aneinander vorbei geredet! Svenja braucht an dem Sonntag den Hänger! Ok, kurz Nicky informiert und dann ein Anruf von Nicky und wir konnten den Hänger von Nadine haben!

Samstag kurze Kontaktaufnahme, wer holt das Auto? Nicky, ok! Und den Hänger wollte Nicky dann am Sonntagmorgen zwischen 8.30

Uhr und 9.00 Uhr holen, denn er steht ja nur einen Hof weiter! Das Treffen war dann gegen 9.00 Uhr bei Nicky geplant, um den 102. "Dalmatiner" namens Taro in den fremden Hänger zu schubsen und dann die Micky Maus, die Traberstute, die ich reiten wollte, von Drovers abzuholen! Wie gesagt: **So war der Plan!**

Und wenn wir was planen und alles im Vorfeld super klappt, kann eigentlich am Tag X nur etwas schief gehen! SO war es dann natürlich auch!

Um 8.50 Uhr klingelt mein Handy und Nicky erklärt mir, daß die Polung von Hänger und Auto nicht zusammen passen! Auto 6, Hänger 11 Pole. Wir hatten 3 Adapter, die für die umgekehrte Situation hätten passen können im Auto. Einen hatte Nicky vorsichtshalber von zu Hause mitgebracht und einer war in Nadines Hänger... keiner passte! Na super, lass mich nachdenken...

Ich hatte mal den Tipp bekommen, daß eine Tanke in Vluyn Adapter verleiht. Ich also ab in mein Auto schnell nach Vluyn, versucht Nicky anzurufen, aber da ging mein Handy nicht: Akku kaputt, toll!! Versucht mal, was „Geplantes“ ohne Handy zu organisieren!! GEHT nicht! Ich mittlerweile an der Tanke angekommen und da sagt mir die nette Dame, daß sie den Adapter nur rausrückt, wenn ich auch einen Hänger miete! Nein, ich möchte keinen Hänger mieten, nur einen Adapter! Nein das ginge nicht! Ok, ich ab nach Hause, Ersatzhandy geholt, sofort Annette und Axel angerufen, die mir dann den Tipp gaben, mal bei meinen Stallbesi in Geldern anzurufen! Und er hatte natürlich den richtigen Adapter! Ich also von Rheurdt sofort nach Geldern, um den Adapter holen! Nicky hatte derweil auch versucht, einen Adapter aufzutreiben oder sogar einen anderen Hänger!

Dabei entschuldigen wir uns hiermit bei allen, die wir zu dieser unchristlichen Zeit am Sonntagmorgen aus dem Bett geholt haben! Sorry!!

Ich habe dann Nicky informiert und bin dann ab nach Hoerstgen, den Adapter angesteckt und Nicky den Hänger holen lassen. Ich eilte derweil dann nach Drovers mein Pferd fertig machen! Taro wurde dann von Nickys Schwager "geschubst" und danach wurde die Micky Maus von Drovers abgeholt! Und als die 2 "Disney"-Figuren mit ca. 1 Stunde Verspätung endlich zusammen im Hänger standen und die Fahrt losging, kam ich mir vor, als wenn der Tag schon gelaufen wäre!

Mit diesem Beitrag möchten wir uns bei allen, die sich die Mühe mit uns gemacht haben, bedanken! Es ist schön zu wissen, dass man immer auf Euch zählen kann! Auch wenn es nur Kleinigkeiten sind!! Danke auch an alle die, die auch später noch einmal zurückgerufen haben!! Ihr seid toll!!

Mein Motto: IG - Hier werden Sie geholfen!!

Und nun endlich der Bericht von der

VFD Rallye in Mönchengladbach am 21. Juni 2009 zum Thema "Disney" Die Micky Maus und der 102. Dalmatiner unterwegs

Mit etwas mehr als 1 Stunde Verspätung hatten wir den 102. Dalmatiner und die "Micky Maus" endlich im Hänger und das Abenteuer "Rallye" konnte beginnen! Da Nicky und ich eine Kleinigkeit in unserer Planung vergessen hatten, kamen wir etwa um die Zeit in Mönchengladbach an, wo wir eigentlich im Sattel sitzen sollten!!



Tanja Klein
Steuerberaterin
Dorfplatz 2
47624 Kevelaer
Tel. 02832/95785
Fax 02832/95799
tanja.klein@t-online.de
www.steuerbüro-klein.de

Hier werden Sie beraten!

Erstberatung kostenlos !

- Spezialisiert auf kleinere Unternehmen aller Rechtsformen
- umfangreiche Auswertungen inkl. monatl. Steuerhochrechnungen und Erläuterungen
- bodenständige Steuergestaltung
- regelmäßiger persönlicher Kontakt
- Einkommensteuererklärungen für Arbeitnehmer, Rentner etc.
- und vieles mehr

Die Entscheidung, wo das Regenzeug hin sollte, ob im Auto lassen, auf dem Pferd oder anziehen wurde uns auf der Fahrt zum Glück schon abgenommen, auch ob Fliegendecke rauf oder runter – alles war kein Thema! Denn: Es regnete!

Also kurz die Pferde runter vom Hänger, Sättel drauf und ab zur Meldestelle! Dort wurden wir - trotz Verspätung - herzlich begrüßt! Uns wurde eine Klarsichtfolie mit einem Plan, einer Punkteliste sowie nochmals kurz die Spielregeln übergeben! Unterwegs gab es 4 Haltepunkte. Wir sollten auf Zetteln die auf der Tour verteilt waren Disney Figuren erkennen, sie uns merken und sie am Ende der Rallye aufzählen können! Eine kleine Wegzehrung haben wir natürlich auch erhalten!

Und dann kam die "Gemeinheit": Wir bekamen einen Gegenstand den wir unterwegs gegen etwas tauschen sollten das mit "Disney" zu tun hat (Kamm von Schneewittchen, Mütze der Zwerge, Apfel, Spiegel, Kürbis oder ähnliches!) Bei dem Gegenstand, den alle Teams erhielten, handelte es sich um ein ROHES EI!!

Die Aussage, dass die Rallye jetzt beginnt, haben wir gar nicht wirklich mitbekommen! Denn wir hatten am Start schon einen Zettel mit Disney Figuren übersehen...

Zu meinem Entsetzen gab es einen Trail! (Ich gestehe, ich hatte mir die Ausschreibung nicht genauer angesehen...) Da ich die Micky Maus bis dahin erst das 4. Mal geritten hatte, war mir klar: Das gibt nichts!

Der Trail begann mit einem Slalom um Pylonen, der freihändig geritten werden sollte, dann folgte ein Tor, danach ein „L“, das vorwärts sowie rückwärts geritten werden musste. Eine Brücke war aus Paletten gebaut und ein Flattertor gab es auch! Trabstangen in Form eines W's, ein einfaches „Fahne wechseln“ (1 Fahne von einer Tonne zur anderen transportieren) und zum Schluss noch eine schwarze Plane.

Wie schon erwähnt, saß ich erst zum 4. Mal auf der schwarzen Micky Maus. Das 1. Hindernis hab ich nicht freihändig geschafft, aber wenn das blöde Tor in die eine Richtung nicht nur halb aufgegangen wäre, hätten wir dieses mit Bravour bestanden. Das „L“ war mit einem Übertritt auch nicht wirklich gut, dafür aber die Brücke, wenn auch etwas zu schräg draufgegangen! Das Flattertor fand Naomi nicht wirklich gut, die Trabstangen haben wir auch verhundst und die Fahne fand das Mädels nur gefährlich. Dafür wollte sie im Trab über die Plane! Somit hatte ich etwas über 20 Punkte für den Trail bekommen! Ich war echt zufrieden, wenn man bedenkt, daß die Stute so etwas noch nie gemacht hat! Nicky machte ihre Sache natürlich wesentlich besser. Das Ergebnis der einzelnen Trail-Hindernisse habe ich gar nicht mitbekommen, aber auf Anfrage erfuhr ich, daß Nicky 47 Punkte gesamt für den Trail bekommen hatte!



Und dann ging es raus und die eigentliche Rallye konnte beginnen!

Ein paar Schritte weiter musste ich mal eben runter vom Pferd, denn ich hatte den einen Bügel zu kurz. Dies nutzte ich gleich, um den Mantel hinter dem Sattel zu verschnallen! Es war trocken, und das sollte auch so bleiben!!! Nach einer kurzen Weile sahen wir den ersten Zettel mit Bambi und Klopfer. Da ich immer Zettel und Stift dabei habe, kitzelte ich mir schnell die erkannten Figuren auf die „Gebrauchsanweisung“ der Rallye. Ein paar Meter weiter konnten wir den 1 Kontrollpunkt sehen! Der "Fliegende Teppich". Und was sahen wir noch? Einen weiteren Zettel mit Aladin natürlich. Aufgabe war, den aufgerollten Teppich entweder mit einem Besen auseinander zu rollen oder es das Pferd versuchen zu lassen, indem man Lecker in den Teppich eingerollt bekam! Dies würde mehr Punkte geben. Nicky nahm trotzdem den Besen! 2. Teil der Aufgabe bestand darin, daß der andere Teampartner "mega dicke" Äpfel in ein Weidenkörbchen werfen sollte und ich vergeigte die "Wurfgeschichte"! Nicky durfte auch einen Apfel werfen, nur fürs Foto, aber da war ich mal wieder nicht anwesend! Egal, weiter ging es!

Und schon sahen wir den nächsten Zettel 101 Dalmatiner! Dann kam eine Straßenüberquerung und ab ging es durch die Felder! Die Wege waren allesamt gut beschildert und eine Karte hatten wir ja auch! Aber wenn man soviel quatscht und nicht aufpasst, kann man schon mal einen Weg übersehen! Aber nur einmal mussten wir kurz ein Stück zurück, um dann den richtigen Weg einzuschlagen!

Unterwegs trafen wir dann noch auf Mulan, bevor wir an den 2 Aufgabenpunkt kamen: Das Tafelrennen: Ein Teammitglied bekam eine Tafel sowie ein Stück Kreide in die Hand und sollte einen Zettel aus einem Eimer ziehen, auf dem ein Filmtitel draufstand. Diesen Titel musste man im Trab auf die Tafel schreiben! Der Andere sollte dann dieses Gekritzel erkennen und laut vorlesen! Da ich auf dem Traber saß und meine Handschrift eh nicht zu gebrauchen ist, entschieden wir, daß Nicky reitet und ich rate! Und Bingo, Nicky schreibt im Trab noch leserlicher, als ich im wahren Leben ohne auf dem Pferd zu sitzen! Kinderspiel! Dem Streckenposten noch nett Tschö gesagt und weiter ging es!

Nach einer Weile kamen wir an den nächsten Posten (zwischendurch hatten wir Cinderella noch „Guten Tag!“ gesagt): Rettung des 101. Dalmatiners – ein Staffellauf. Die Geschichte ist kurz erzählt: Eine "Heimat" in Form eines Wäschekorb, dazwischen 2 Pylonen (Start und Ziel) und dahinter ein versteckter Dalmatiner (brauner Stoffhund) im Eimer. Aufstellung beider Teammitglieder bei Start und Ziel. Mitglied 1 rettet den Hund aus dem Versteck, kommt zurück und übergibt den „Dalmatiner“ dem Partner, der dann den Hund in "Heimatkorb" ablegen sollte! Während uns das Spiel erklärt wurde, fing Nicky erst mal an, Ballast abzulegen: Mantel weg, Jacke aus und Bauchtasche abgelegt! Die Streckenposten meinten auch, auf so ein großes Pferd wie Taro wäre das Aufsteigen ja wohl ein Problem!! Ich denke mal, jeder, der Nicky kennt, weiß, welchen Part sie übernommen hat! Nicky, die Retterin (so schnell, wie sie auf dem Pferd ist) und ich, die "Heimbringerin". Die Streckenposten kriegten den Mund gar nicht mehr zu!! Wir schmunzelten, nahmen unsere Punkteliste, wünschten einen schönen Tag und zogen von dannen! Auf dem Weg zum nächsten Posten trafen wir noch Mogli und Balou aus dem Dschungelbuch!

Während wir noch überlegten, wo wir das Ei tauschen könnten, wollte Taro sich an mir kratzen und wenn ich nicht versucht hätte mich nach rechts in Sicherheit zu bringen, hätten wir den König der Löwen und seinen Hofstaat im Busch neben mir glatt

übersehen. An einem Reitstall haben wir dann nach Alufolie gefragt, es war aber leider keine mehr da! Schade!! Wir hätten dem VFD gerne eine Krone gebastelt und mitgebracht, dafür haben wir dort eine Rose für unser Ei bekommen! Besser wie nichts! Kurz darauf kam der Posten, an dem einer auf Zeit Disneyverfilmungen aufschreiben musste, während der andere einige Fragen beantworten sollte! Beide gleichzeitig! Nicky übernahm die Filme und ich die Fragen!

Wie heißen die 7 Zwerge? Was passiert mit Pinocchio wenn er lügt? (Es ist nicht nur die Nasenverlängerung, nein, es sind noch 2 andere Sachen!) Wie heißt sein Vater?? Welche Farbe haben Micky's Hosenknöpfe?? (War es schwarz, blau, rot oder gelb oder doch schwarz???) Wie heißen seine besten Freunde? Und, und, und?

Ich fragte Nicky, Nicky fragte mich! Antwort war immer: „Keine Ahnung!!“ ZEIT ist um! Wie?? Schon??? Schade !!

Dann kam Teil 2 der Aufgabe: Filmmusik erkennen, da hatte Nicky auch die Nase vorn (ist ja auch Mama), aber Tarzan hab ich auch erkannt! (War mal vor Jahren in Disney Park in Paris und dort waren Ausschnitte des Musicals.) Nachdem wir uns dort verabschiedet hatten, entdeckten wir direkt Ariel die Meerjungfrau. Bernhard und Bianka kreuzten auch unseren Weg und dann waren wir auch fast am Ziel!

Am Ziel angekommen, mussten wir unseren Punktezettel und den getauschten Gegenstand abgeben. Außerdem wollte der Veranstalter von uns wissen, wen wir unterwegs alles getroffen hatten! Haben fast alle getroffen, außer 3 Figuren! Somit hatten wir die Rallye, die für uns mit so einem Hürdenlauf begann, beendet!

Wir sattelten ab, packten die Pferde in den Anhänger und fuhren ab nach Hause! Gegen 18 Uhr sollte die Siegerehrung sein! Wird zwar knapp, aber 2 Stunden Wiese sei unseren Hotties noch gegönnt!!

Geplant war auch, dass ich alleine zur Siegerehrung fahre, da Nicky noch zu einem Geburtstag eingeladen war! Aber wie jeder weiß, können wir auch spontan sein! Nicky hat sich unterwegs umentschieden und ist doch noch mitgefahren. Schade war nur, daß die Ehrung wohl früher begonnen hat.

Als wir gegen 18.05 Uhr aus dem Auto stiegen, wurde gerade der 10. Platz aufgerufen und wir durften unseren Preis für den 22. Platz von Dieter und Klaus entgegen nehmen!

Für mich kann ich nur sagen: Danke an das komplette Team vom VFD! Alle waren super nett und hilfsbereit, klasse Strecke, die Orga super!!! Die Aufgaben waren abwechslungsreich und witzig und sogar für ein Pferd, das so etwas nicht kennt, bestens geeignet!

Bedanke mich auch nochmals bei der Besi für das "geliebte" Pferd. Sie hat mehr als ihr Bestes gegeben! Was kann das Pferd dafür, daß ich nicht zielen kann oder das ich nicht weiß, wie die Zwerge heißen!

Danke allen, die uns diesen Spaß ermöglicht haben!

Und noch etwas: Sollte jemand Lust haben, bei einer Rallye nur Spaß zu haben und auch mit dem letzten Platz zufrieden sein: Meldet Euch bei mir!!

Marianne Hoffmann

Platzierungen unserer Mitglieder.

Platz 2 Yvonne Schreiber und Ute Willemsen
Platz 22 Marianne Hoffmann und Nicky Marth

Herzlichen Glückwunsch!!!



So kommt Ihr Haustier schnell wieder auf die Pfoten.

Eine Tierbehandlung oder -operation nach Krankheit und Unfall kann schnell an die 1.000,- Euro kosten. Die neue Allianz Tierkrankenversicherung sichert Hunde- und Katzenbesitzer vor diesem finanziellen Risiko ab. So können sich Tierfreunde auch im Fall der Fälle um das kümmern, was ihnen am Herzen liegt – den Vierbeiner. Ich berate Sie gerne.

Vermittlung durch:
Susanne Steeg, Hauptvertretung der Allianz
Passestr. 7 a, D-46519 Alpen
susanne.steeg@allianz.de, www.susanne-steeg.de
Tel. 0 20 41.77 34 32

Hoffentlich Allianz.

Allianz 

Eure Kleinanzeigen

Bitte senden an: redaktion@freizeitreiter-niederrhein.de

Pensionsplätze/Stallangebote/Hausverkauf:

GELDERN: Offenstallplatz im Pferdeparadies frei, 60 qm Offenstallfläche, „Not“-Paddockbox vorhanden, derzeit 4 pferdige Bewohner, sehr weitläufiges Ausreitgelände, Naturausläufe, beleuchteter Sandauslauf (kl. Reitplatz), riesen Waldauslauf, versch. Laufgänge zu den Wiesen (Zusteckweiden) zwecks Bewegung, Rundraufenfütterung, Heunetzfütterung (zur Freizeiterverlängerung), nasses Heu (zusätzlich trockene Heulage im Winter), Winter-Reithallen oder Turnier-Transfer, inkl. Heu/Heulage, Stroh, Futter (Sorte/Menge nach Wunsch), Mineralfutter, Möhren im Winter usw... gesucht wird: Netter Wallach, robust, ca. 1,50 m groß, jung oder normal sozialisiert, mit zugehöriger Freizeit-/Geländereiterin, ANTEILIGES ABÄPPELN u. etwas Mithilfe ERWÜNSCHT!!! Infos unter: duffelchen@gmx.de oder 0173/5348645

LINKER NIEDERRHEIN: Suche Hof/Stall am linken Niederrhein zur Pacht mit Wohnmöglichkeit. Benötigt werden ca. 15 Boxen, entsprechende Gebäude und Weiden. Umbau/Renovierung ist kein Problem. Bitte alles anbieten. 0174/6933705 oder pittyps@web.de

Reitbeteiligungen:

GELDERN: Reitbeteiligung an richtig netter flotter töltender Traberstute **zu vergeben!** Infos unter: duffelchen@gmx.de oder 173/5348645

WEEZE: Reitbeteiligung gesucht für Westernerittenes Pony. Feechen sucht eine Reitbeteiligung für 2 – 3 x die Woche gegen Mithilfe am Stall. Nette Stallgemeinschaft, großer Reitplatz und Halle (5 min). 0172 5388970 oder twobits@web.de

XANTEN: Biete RB an Westernpferd, Trainer, Halle, Gelände vorhanden. 2 x wöchentl. gegen Kostenbeteiligung. 0173/3755548

Zubehör:

Sommer VSD-Sattel zu verkaufen. Modell "Somero-VS", Sitzfläche 17,5, Kammer 31, Schwarz, Leder, gut gepflegt, VB 350,00 Euro. Bei Interesse und weitere Infos unter t.bloch@arcor.de oder 0172-250 58 77

Verkaufe: Westernsattel Continental 135 EQUIFLEX, 16" Sitz, Semi Quarter Baum. Der Sattel ist 3 Jahre alt und in einem super Zustand! Preis VS, 0172 5388970 oder twobits@web.de

Verkaufe Stübben Siegfried II Springsattel, 17,5, 30er Kammer. 0173/3755548

Verkaufe Sommer Sattel, VSD, "Toselli Grand Prix", 30,5er Kammer, 17,5" Sitzfläche, mit Keilkissen und Vorgurtstrupfe, schwarz, gut gepflegt. Fotos können auf Wunsch zugeschickt werden! Preis € 250,00, Tel. 0174/6933705 oder pittyps@web.de

Tiere:

Verkaufe meine vier Löwenkopf-Kaninchen. Drei Mädels und ein Kastrat! Dazu eine **Holzütte** (Gartenhaus) 2.50 m x 2.00 m und ein überdachtes **Außengehege** 4.00 m x 2.00 m, Standort: 47509 Rheurdt, bei Interesse, VB: 120,00€, 0174/6136094

Sonstiges:

Für Sammler bieten wir zum Verkauf an:

* Tausende Fingerhütchen in verschiedenen Ausführungen. Preise ab € 0.50

* Mini Kerzenhalter +/- 200 Stück

* Diverse Teelöffelchen

* Porzellanpuppen in verschiedenen Größen

* Verschiedene Delfs Blauw Zierstatürchen

Bei Interesse können Sie sich gerne melden bei Johanna Smiers unter der Rufnummer 02825/938034.

Verkaufe Alvi Stubenwagen Birthe, gebraucht, handgeflochtener Weidenkorb mit extra großer Liegefläche. Untergestell auf Rollen und Bremsen, Zubehör: Matratze mit Bezug, Schleife, Himmel und Himmelsstange, Umrandung in weiß und passend mit Bärchenmotiv, Stoffe in hellblau und Bärchenmotiv, VHB € 80, nur Selbstabholer, Tel. 02833/ 5719739

Besternhof www.Besternhof.de
Tel. 0172/2152405, infos@besternhof.de

Reitkunst und Zubehör
Reitkurse und Unterricht mit Heike Bester-Dassler
Bodenarbeit, Longieren, Zirkuslektionen
Klassisch Barockes Reiten: Basisarbeit, Seitengänge
Klassische Handarbeit, Langer Zügel, Hohe Schule

Barock-Sättel von La Selle Epona und L'Art pour l'Art
Alle Sättel mit flexiblem Lederbaum, Formkissen und breitem Wirbelkanal. Beste deutsche Ledergerbung. Anpassung und Änderung jederzeit möglich.
Vertriebspartner: **Heike Bester-Dassler** Ritter d. Akad. Reitkunst u. CP-Trainer

Habe wieder Kapazität für
Ausbildungspferde: Unterbringung
Beritt und Unterricht vor Ort

Seminare 2009
Zirkuskurs mit Uwe Jourdain **12. – 13.09.2009**
Öffentliches Training **25.10.2009**
Die Reiterhilfen in der Akademischen Reitkunst **08.11.2009**



(c) Sonja Wilde



Pia Kühnapfel Brünen im Forum Miss Moppel

Hallo,

mein Name ist Pia, ich bin 69er Jahrgang (seh' natürlich viiiel jünger aus *hust*), bin gebürtig aus Wesel und wohne nun seit fast 10 Jahren in Brünen.



Nachdem ich, wie viele kleine Mädchen, schon früh mit dem Pferdevirus infiziert wurde, hab ich einen Grossteil meiner Kindheit auf einem Reiterhof verbracht. Leider reichte das Geld damals nur für eine Reitstunde in der Woche, aber trotzdem verbrachte ich jeden Tag dort und begnügte mich damit, Pferde zu putzen und die Mädchen zu bewundern, die damals schon ein eigenes Pferd besaßen. Nach einigen Jahren bekam ich eine Reitbeteiligung an der Welsh-Pony Stute Daisy. Nachdem ich aus ihr "rausgewachsen" war, hab ich mit dem Reiten aufgehört.

8 Jahre lang hatte ich mit Pferden nichts mehr zu tun. Dann kam wieder der Wunsch auf zu reiten. Für drei Monate hatte ich eine Reitbeteiligung an einem Wallach, der dann in einer Nacht-und-Nebel-Aktion verkauft wurde. Danach habe ich beschlossen, mir ein eigenes Pferd zu kaufen.

Eigentlich wollte ich nur ein Pferd mit dem ich gemütlich durch den Wald schlendern konnte, und als ich den ersten Irish Tinker im Fernsehen gesehen hab, hatte ich MEINE Rasse gefunden.

Bei einem Händler in Reken wurde ich dann schnell fündig und hab 1997 meinen damals 3-jährigen Guinness (den meisten besser als Moppel bekannt :-)) gekauft.

Nachdem ich die ersten 3 Jahre tatsächlich fast nur ausgeritten bin, wurde mir das dann aber doch zu langweilig und ich habe angefangen, Westernunterricht zu nehmen und vermehrt auf dem Platz zu arbeiten.



Mittlerweile reite ich Guinness öfter im Sandkasten als draussen und seit 3 Jahren starten wir auf WRR-Turnieren.

Natürlich wird auch weiterhin durchs Gelände gefetzt und damits nicht langweilig wird, machen wir auch regelmässig Wanderritte, nehmen an Rallyes teil oder beschäftigen uns mit Zirkus-Lektionen.

Guinness ist jetzt 15 Jahre alt und ich hoffe, dass ich noch sehr lange was von ihm habe, denn so ein tolles Pferd bekommt man wohl nur einmal im Leben vom Schicksal geschenkt...!

(Foto links: M. Weyand, Titelbild: A. Hilger)



Nadine Freund Moers im Forum Traberzicke

Hallo,

mein Name ist Nadine Freund, ich bin 26 Jahre alt und ich komme aus Moers/Repelen, gebürtig aus Dinslaken. Ich habe drei Kinder im Alter zwischen 7,5 und 2 Jahren, alles Jungs... und meine Pferde stehen in Geldern. Dieses

Mal möchte ich Euch erzählen, wie ich zu meinen Pferden gekommen bin.

Als ich klein war, bin ich (auch mal) in unserer „Leucht“ geritten, auf einer weißen Stute namens Schneewittchen. Von da an waren weiße Pferde immer mein Traum...

Ich habe mit dem Reiten angefangen mit 11 Jahren, in Schermbeck auf dem Reiterhof Lippeaue... den gibt es leider heute nicht mehr, soweit ich weiß. Auch dort bin ich überwiegend weiße Pferde geritten, eine weiße Stute namens Lugana, die western geritten wurde... also immer mit langen Zügeln, war das toll.... dann bin ich umgestiegen auf einen weißen Araberwallach namens Kess. Reiten auf ihm war wie auf Wolken zu reiten... ja ja - ich weiß - auf Wolken kann man nicht reiten, aber man darf ja noch träumen :-).

Eines Tages putzte ich dann vor meiner Reitstunde meinen Kess und irgendwann kam mein Reitlehrer um die Ecke und sagte mir, meine Mutter hätte ein Pferd gekauft. Ich freute mich so sehr... vielleicht ist mein Traum ja doch in Erfüllung gegangen.... ich schaute dann an die Boxen und ich fand auch ein Schild mit dem Namen K. Freund... ich schaute in die Box... es war nicht die Box von dem Araber oder von der Stute, sondern ich sah IHN. Ein Riesenkopf guckte aus der Box heraus und ein brauner Wallach namens „Odin“ schaute mich an.

Ich lief zu meiner Mutter und fragte ob das richtig sei...?! Sie sagte: "Ja"...! Und irgendwie war ich enttäuscht, denn wir hatten einen Traber gekauft. Damit konnte ich mich erst gar nicht anfreunden. Aber so war es nun... es war das Pferd, welches meine Mutter in ihren Reitstunden geritten ist. Und ich fand denn soooooo doof und suchte Trost bei meinem Schulpferd Kess.



Ich habe mir gesagt, wenn ich genug Geld habe, dann werd ich ihn mir kaufen... ich war noch sehr jung und meine Spardose leer... :-(. Irgendwann fing ich dann an, auf unserem „doofen“ Traber zu reiten... und irgendwie war der ja doch gar nicht so „doof“.... ich bin fleißig in unsere Stunden gegangen mit ihm und siehe da, Traber können ja doch was anderes als vorm Sulky laufen und zu traben. Ich konnte mit ihm Springen - auch wenn ich mal vor ihm über den Sprung ging - ;-), dafür war er dressurmäßig total fit und im Gelände superbrav. Es konnten vor uns aus dem Gebüsch Rehe springen, das juckte ihn nicht (ok, meine Mutter saß da drauf, als das passierte)... wir hatten super viel Spaß! Bis er dann eine periodische Augenentzündung bekam und zu der Zeit konnte man das nicht so behandeln wie heute. Von mal zu mal wurde er immer schreckhafter und war nicht mehr wirklich reitbar. Irgendwann wollte ich dann zum Stall und meine Mutter sagte, ich solle nicht gehen... ich fragte warum und sie sagte nix... ich wusste irgendwas war... ich war so traurig!!! Ich habe dann erst mal das Reiten an den Nagel gehängt und Zeit verging.

Ab und zu bin ich dann mal bei Bekannten geritten oder hab mich auf Bauernhöfen durchgefragt nach Pflegepferden. Dann - mit 20 - hab ich angefangen, mir Reitbeteiligungen zu suchen. Aber das war alles nix!!! Ich zog nach Moers, hatte auch schon 2 Kinder und habe gesagt, ich möchte mein Hobby wiederhaben und suchte wieder. Habe dann auch 2-3 Mal Probe geritten, bis ich zu einem durchgeknallten Haffi gekommen bin, den ich sofort in mein Herz geschlossen hatte.

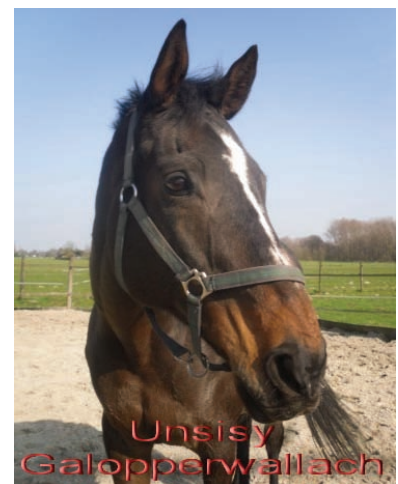
Diesen bin ich dann auch ein paar Monate geritten, bis mir dann eine Traberstute, 1,54 cm, zum Kauf angeboten wurde... ich fragte ganz lieb meinen damaligen Freund und dann bekam ich sie zu Weihnachten.

Das ist jetzt 2 1/2 Jahre her und seitdem ist das mein Herz. Sie hat zwar voll den Pfeil im Kopf und ist eine Superzicke, aber das ist mir egal. Im letzten Jahr bin ich dann auch noch zu meinem Großen gekommen, 1,74 cm, ein Galopperwallach, mit dem ich hauptsächlich springe.

Mit meiner Traberin springe ich auch und die springt so toll, wenn die Hindernisse nicht 50 cm tief sind. Ab 90 cm wird es super mit ihr.... mal sehen, wie weit wir noch kommen.... aber ich denke, mit ihr Turniere zu gehen ist ausgeschlossen. Dafür hab ich ja den Großen.

Meine Kinder sind auch zum Teil pferdebegeistert, ich hoffe, das bleibt so.

So, ich hoffe, das reicht fürs erste und wenn noch was ist, lernt mich einfach kennen. :-). Ab und zu sieht man mich mal auf Veranstaltungen, früher weniger, aber ich hoffe das ändert sich bald.



EWU LV Rheinland e.V.

Pressesprecherin, Petra Retthofer, Hagelkreuzstraße 195, 47167 Duisburg
Tel. 0160-95209131



Turniertermine EWU-Rheinland e. V.

Datum	Kategorie	Veranstalter/Ort	Ansprechpartner
05.-06.09.2009	C-Trophy-Turnier	Wisser Quarterhorse	Petra Retthofer Tel. 0160-95209131
13.09.2009	D-Turnier Breitensportfestival	Langenfeld, Landesreit- und Fahrschule	Petra Retthofer, Tel.0160-95209131
22.-27.09.2009	German Open	Riedstadt, Burghof	Bundesgeschäftsstelle EWU

Lehrgänge gemäß APO

Datum	Kategorie	Veranstalter/Ort	Ansprechpartner
05.-19.09.2009	Basispass	Essen	Ute Zimmermann, Tel. 0175-2761327
09.-13.09.2009	Basispass, WRA III u. IV Longierabzeichen IV Frauke Marquardt und Simone Meyer	Aachen	Simone Meyer Tel. 02409-716112 oder 0176-24362187
11.-13.09.2009	Longierabzeichen Klasse IV	Essen	Susanne Holtermann, Tel. 0201-718141
12.09.-10.10.09	WRA IV, III, Basispass	Goch	Susanne Hähnen, Tel. 0160-96263985
19.09.2009	Ringstewardkurs mit Jörg Bös	Issum	Petra Retthofer Tel. 0160-95209131
02.-10.10.2009	Trainer C Westernreiten Block I	Issum	Christiane Greven Tel. 0173-8918339
13.-21.11.2009	Block II		
07.-10.10.2009	Trainer B Westernreiten Block I	Issum	Christiane Greven Tel. 0173-8918339
16.-21.11.2009	Block II		
11.-15.10.2009	Basispass	Essen	Susanne Holtermann, Tel. 0201-718141

Kurstermine

Datum	Kategorie	Veranstalter/Ort	Ansprechpartner
04.-06.09.2009	Pferde gekonnt führen Aufbaukurs mit Heinz Welz	Prüm	Yvette Eulgem Tel. 06551-965224
05.-06.09.2009	Western-Horsemanship Reitkurs	Linnich	Monica Barb Tel. 0175-16906093
12.-13.09.2009	Eltern-Kind-Wochenende	Wuppertal	Silvia Dlouhy-Niehaus Tel. 0162-9096605
18.-20.09.2009	Feldenkrais und Reiten mit Dierk Wiechmann	Nümbrecht	Petra Roth-Leckebusch, Tel. 02293-1335
20.09.2009	Kombikurs Horsemanship Ind. Westerntraining mit T. Borchert	Niederähren	Karen Borchert Tel. 02684-979282
25.-27.09.2009	Pferdeflüstern für Manager mit Heinz Welz	Nümbrecht	Sabine Welz Tel. 02292-800120
26.-27.09.2009	Zirkuslektionen mit Peter Pfister	Leichlingen	M. Tijjsens Tel. 0163-4272515
20.09.2009	Trail	Wermelskirchen	Stefanie Bubenzer, Tel. 0172-5851288
03.-04.10.2009	Individuelles Westerntraining mit Thomas Borchert	Friesenhagen	Heike Glück Tel., 0175-5463602
04.10.2009	Tagesritt	Die Leucht	Petra Behr, Tel. 0172-2004708
12.-16.10.2009	Youth-Camp Herbst	Nümbrecht	Petra Roth-Leckebusch, Tel. 02293-1335
18.10.2009	Hunter Under Saddle Hund seat Equitation	Wermelskirchen	Stefanie Bubenzer Tel. 0172-5851288
01.11.2009	Theorie Pferdekunde	Wermelskirchen	Stefanie Bubenzer, Tel. 0172-5851288
01.11.2009	Glühweinritt	Mechernich	Andrea Mauel, Tel. 0171-4748439
07.-08.11.2009	Rinderarbeitskurs Einsteiger mit Lutz Leckebusch	Neunkirchen	Anna Carol Capito Tel. 0160-96484567
08.11.2009	Tagesritt	Unterbacher See	Petra Behr Tel. 0172-2004708
14.-15.11.2009	The Gentle Touch Bodenarbeit & Reiten	Recklinghausen	Marina Perner Tel. 02361-84524
14.-15.11.2009	Rinderarbeitskurs Fortgeschrittene mit Lutz Leckebusch	Neunkirchen	Anna Carol Capito Tel. 0160-96484567
28.-29.11.2009	The Gentle Touch Einführung ins Bodentraining	Linnich	Monica Barb Tel. 0175-1696093
13.12.2009	Bodenarbeit + Longieren	Wermelskirchen	Stefanie Bubenzer, Tel. 0172-5851288
29.12.2009	Showmanship/Halter/Fitten	Wermelskirchen	Stefanie Bubenzer, Tel. 0172-5851288

Weitere Infos, Ergebnisse der Turniere, Termine, Fotos und Berichte unter www.ewu-rheinland.de

und bei Fragen hilft die Geschäftsstelle der EWU-Rheinland, Elke Miemietz, Tel. 02853-956144, gerne weiter.

Petra Retthofer, Pressesprecherin



Unsere Geburtstagskinder

Oktober 2009			November 2009		
Berk-Heckes	Katja	03.10.	Ehlert	Niklas	02.11.
Theisen	Heidi	03.10.	Röhrig	Pia	03.11.
Tenhagen	Tanja	04.10.	Lenk	Iris	04.11.
Brauer	Brigitte	06.10.	Trillhose	Andreas	04.11.
Jakubowski	Martin	06.10.	Schnabel	Sabrina	05.11.
Bongartz	Regina	08.10.	Jeitner	Markus	07.11.
Kiwitz	Peter	09.10.	Grans	Silke	08.11.
Marth	Patric	09.10.	Nabbefeld	Vera	10.11.
Müller	Saskia	09.10.	Dunke	Martina	11.11.
Dill	Jörg	10.10.	Arndt	Birgit	15.11.
Klein	Tanja	13.10.	Dörr	Corinna	15.11.
Verwayen	Renate	13.10.	Matzken	Frank	15.11.
Wießner	Klaudia	16.10.	Röhrig	Ortwin	16.11.
Schiel	Martina	17.10.	Reintjes	Angelika	17.11.
Knist	Johannes	18.10.	Behrendt	Kerstin	19.11.
Reßing	Peter	22.10.	Küppers	Ute	19.11.
Winkes	Alexandra	22.10.	Trillhose	Xenia	22.11.
Schulten	Sabine	23.10.	Thust	Ian	25.11.
Buschka	Nicole	24.10.	Schumacher	Volker	26.11.
Jansen	Ludger	24.10.	Jaremek	Sabine	28.11.
Kühnapfel	Pia	24.10.	Reßing	Ariane	29.11.

Aktuelle Mitgliederzahl: 249

Eintritte seit letzter News: 6

Austritte seit letzter News: 4

Saskia Müller, Kevelaer
Mario Willems, Geldern
Sylvia Reinke, Geldern

Reto Müller, Remscheid
Sandra Müller, Remscheid
Karin Maabreh-Freund, Moers

Maik Bäumer, Geldern
Bennie Bäumer, Geldern
Ulrike Schneider, Geldern
Ralf Schneider, Geldern

An die Autoren dieser Ausgabe:

VIELEN DANK und bitte weiter so!

Simone Pernutz, Annette Hilger, Yvonne Schreiber, Jennifer Menzel, Kersin Wittig, Melanie Pillmann, Simone Bergmann, Heinz Peters, Melanie Behling, Marianne Hoffmann, Pia Kühnapfel, Nadine Freund

Redaktionsschluß

für die nächste News

ist der **10.10.2009**



HPF - Eigenmarke

Heucobs	Sack	25 kg	12,50 €	EF-Müsli (haferfrei)	Sack	20 kg	10,95 €
Diätisches Vollkornmüsli	Sack	25 kg	11,50 €	EF-Müsli (haferfrei) mit 20% Lucerne	Sack	20 kg	10,95 €
Rote Bete	Sack	12,5 kg	3,80 €				

Mijten - Müslis

Gerstemix (haferfrei)	Sack	25 kg	12,50 €
Quattro	Sack	25 kg	13,50 €
Fohlenmüsli	Sack	25 kg	14,00 €

Horsefood - Pellets

Basisfutter	Sack	25 kg	8,95 €
Mais-Leinsamen	Sack	25 kg	12,10 €
Friesenpellets	Sack	25 kg	11,95 €

Alle Preisangaben incl. MWSt. und incl. Anlieferung

HPF – Horse Power Food
Dohrstr. 70
41334 Nettetal

Tel: 02153 - 1389623
Fax: 02153 - 959526
Mobil: 0175 - 9536961

Mail: info@hpf-online.de
Web: www.hpf-online.de